



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 148 (1937)**

148 (2.4.1937) Ausgabe B

[urn:nbn:de:bsz:mh40-394216](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-394216)

# Neue Mannheimer Zeitung

Veröffentlichungsweise: 70 Cent für 7 mal, Bezugspreise: Drei Haus monatlich 1,50 RM, und 30 Pf. Trägertage, in anderen Verhältnissen abgeändert. L. 20 RM, durch die Post 1,80 RM, einjährig 18,00 RM. Hierin 30 Pf. Verlags- und Abholgebühren; Wochensatz 12. Kronprinzstraße 42, Schlegelstraße 44, Wertheimerstraße 12, No. 11, Kaiserstraße 1, Fo. Gauswitz 62, W. Cramer Straße 8, So. Lützendroge 1. Abbestellungen müssen bis spätestens 25. d. Monats erfolgen.

## Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R. 1, 4-6, Fernsprecher: Sammelnummer 24951  
Postfach-Nr. 10; Kartdrucknummer 17500 - Drahtanschrift: Remajet Mannheim

Wochensatzpreis: 20 mm breite Linienschrift 9 Pfennig, 70 mm breite Textlinienschrift 10 Pfennig. Für Familien- und Kleinanzeigen ermäßigte Grundpreise. Abgemessen gültig in die Anzeigen-Preiskategorie Nr. 7. Bei Raumüberreichheit oder Konstanten wird keinerlei Nachlass gewährt. Keine Gewähr für Anzeigen in bestimmten Rubriken, am besonders Plagen und für fernmündlich erteilte Aufträge. Geschäftsstand Mannheim.

Ausgabe B wöchentlich 1,50 RM im Monat  
7 Ausgaben + 30 Pf. Trägertage

Freitag, 2. April 1937

148. Jahrg. - Nr. 148/149

## Das neue Wettrüsten zur See

### Wettkampf zwischen Kanone u. Panzer

35,5- oder 40,5-cm-Geschütze auf den englischen Schlachtschiffen?

(Drahtber. aus Londoner Vertreters)

Die japanische Abrechnung, die ebenfalls wie die Mächte des vorjährigen Londoner Flottenabkommens auf 35,5-Zentimeter-Geschütze für Schlachtschiffe zu beschränken, hat die englische Öffentlichkeit mehr angetan als die Admiraltät. Wie erinnertlich, hat der Marineminister Sir Samuel Hoare unlängst im Unterhaus erklärt, England werde sowohl seine im Januar auf Kiel gelegten Schlachtschiffe und ebenso die im Laufe des laufenden Jahres zu bauenden Großkampfschiffe gemäß den Londoner Bestimmungen mit 35,5-Zentimeter-Geschützen und nicht mit 40,5-Zentimeter-Geschützen bestücken.

Diese Auffassung hat zahlreiche Gemüter zu auferregten Briefen an die Regierung, die Admiraltät und ebenso die großen englischen Blätter veranlaßt. Ihnen antwortet, ganz augenscheinlich auf Veranlassung der Admiraltät, der Marine-Mitarbeiter des „Daily Telegraph“: Wenn gleich die neuen englischen Schiffe, so schreibt er, mit 35,5-Zm.-Geschützen und nicht mit 40,5-Zm.-Geschützen bestückt würden, so bedeutet dies keineswegs, daß die englische Bestückung geringwertiger sei als die schweren Geschütze auf ausländischen Schlachtschiffen. Das neue englische 35,5-Zm.-Geschütz sei ungewöhnlich gut und übertrifft an Reichweite und an Genauigkeit die auf einigen älteren englischen Schiffen befindlichen 35,5-Zm.-Geschütze. Das Geschütz des neuen englischen Geschützes wiege rund 15 Zentner und sei nur 4 bis 5 Zentner leichter als das Geschütz des 40,5-Zm.-Geschützes. In normaler Kampferfernung

durchdringe es dicke Panzerungen, und die Explosivkraft des neuen Geschützes sei die höchstmögliche.

Der „Daily-Telegraph“-Korrespondent weist weiterhin darauf hin, daß das 35,5-Zentimeter-Geschütz erheblich leichter sei als das 40,5-Zentimeter-Geschütz. Dieser Gewichtsunterschied erlaube, die bisherige 35.000-Tonnen-Schlachtschiffe fester gepanzert zu halten, was nicht möglich wäre, wenn sie mit 40,5-Zentimeter-Geschützen ausgerüstet würden. Bei modernen englischen Schiffen würden rund 30 v. H. der Wasserverdrängung zu Schutzmaßnahmen verwendet.

Einen weiteren Vorteil der 35,5-Zentimeter-Geschütze sieht der „Daily-Telegraph“-Korrespondent darin, daß sie eine größere Schießgenauigkeit als die 40,5-Zentimeter-Geschütze haben. Es sei anzunehmen, daß die 35,5-Zentimeter-Geschütze daher in der gleichen Zeit praktisch dieselbe Gewichtsmasse wie die 40,5-Zentimeter-Geschütze verfeuern könnten.

### Hongkong wird wieder befestigt

Der Korrespondent des „Daily Express“ meldet, daß Hongkong im Rahmen eines fünfjährigen Planes mit einem Kostenaufwand von 10 Millionen Pfund Sterling wieder befestigt werde. Drei neue Forts würden nach 1938 fertig sein. Die Luftabwehrbatterien würden verdoppelt und einige Geschütze der britischen Luftwaffe nach Hongkong geleitet werden, sobald die notwendigen Bauarbeiten fertig seien.

### Anruheherd Indien



Indien steht vor folgenschweren Ereignissen. Die neue Verfassung ist in Kraft getreten, die von den Nationalisten auf härteste abgelehnt und bekämpft wird. Als Protest gegen die Einführung befehlet die Kongresspartei, die größte Vertretung des indischen Volkes, eine Nietenunabhängigkeit und den Generalstreik. Unabwiesbar davon sind an der Nordwestgrenze Aufstände ausgebrochen, die religiöser Natur sind. Links: Einer der vielen englischen Baudenkmäler an der Nordwestgrenze Indiens. - Rechts oben: Indische Grenzsoldaten mit erlangenen aufständischen Arzids. - Rechts unten: Aus der Zeit der Religionskämpfe zwischen Hindus und Moslems.

### Es geht wieder vorwärts...

## Nationale Offensive bei Madrid wieder aufgenommen

Wichtige Stellungen erobert - Auch an der Baskenfront wird weiter erfolgreich gekämpft

— Seadage, 2. April.

Die letzten Nachrichten von der Nordfront deuten, daß nationale Flieger die militärischen Anlagen in Durango (Provinz Biscaya), den Sitz des baskischen „Gouverneurs“ an der baskischen Front, bombardiert haben. In Durango sollen starke bolschewistische Banden zusammengekommen sein, darunter die von San Sebastian und Pasaia geflohenen Bolschewiken. Ein Munitionslager wurde durch die Bombenabwürfe nationaler Flieger zur Explosion gebracht, wobei die Bolschewiken zahlreiche Tote zu verzeichnen hatten.

Gefechte an der Baskenfront bei Euzkadi haben die nationalen Truppen in den Besitz neuer wichtiger Stellungen gebracht. Bei dem Rückzug der Bolschewiken eroberten die Nationalisten mehrere Wollmengen.

Von der Baskenfront wird berichtet, daß die Nationalisten im Baskenland vorwärts vorzudringen und die Landstraße Bilbao-Bilbao-Bilbao besetzt haben. Die Bolschewiken ziehen sich in Richtung auf Santander zurück, wo sie eine beträchtliche Schiffsflotte anheben haben.

Von der Madrider Nordfront wird gemeldet, daß die nationalen Truppen am Donnerstag nach halber Artillerieunterstützung einen erfolgreichen Angriff durchgeführt haben. Es gelang ihnen, die Bolschewiken aus mehreren strategisch wichtigen Bergstellungen zu verdrängen und diese zu besetzen.

Von der Cordoba-Front laufen Berichte über eine neue Initiative der nationalen Luftwaffe ein. Die nationalen Flieger bombardierten intensiv die bolschewistischen Stellungen und zerstörten Konzentrationen der Bolschewiken. Die Bolschewiken erlitten durch diese Luftangriffe starke Verluste.

Der nationale Rundfunk berichtet, daß bei der Ankunft eines Transports von Hilfsmitteln in der noch unter der Herrschaft der Bolschewiken lebenden Stadt Ciudad Real vorzweifellos Frauen eine erschütternde Rundgebung veranstaltet haben. Um den Tod der ihre Männer mit Soldaten als Schlachtopfer brachten an die Front bringen sollte, an der Absicht zu verhindern, warfen sie sich auf die Schienen und wurden nicht eher, als bis die Bolschewiken mit der Schiffsflotte die „Hufe wiederbereitet“ hatten.

### Notes Flakfeuer auf französisches Flugzeug

— Paris, 1. April.

Das französische Flugzeug Antares wurde am Mittwoch beim Überfliegen von Valencia von Flak beschossen, aber nicht getroffen. Es handelt sich um das den regelmäßigen Dienst zwischen Alicante und Barcelona versiehende Flugzeug der französischen Luftfahrtsellschaft Air France. An Bord befanden sich die dreiköpfige Besatzung sowie vier Fluggäste. Als der Bordflieger die Nationalität des Flugzeuges meldete, wurde die Beschießung eingestellt. Die Bolschewiken in Valencia haben sich mittlerweile bei der

französischen Luftfahrtsellschaft entschuldigt. Nur der Tatsache, daß das Flugzeug sich in großer Höhe befand, ist es zu verdanken, daß es nicht getroffen wurde.

### Spanien-Kontrolle zum 10. April?

— London, 1. April.

In Kreisen des Außenministeriums wird erklärt, daß man mit dem Inkrafttreten des vollen Überwachungsplanes für Spanien in etwa 10 Tagen, also am 10. April, rechnen.

Vorläufig ist noch keine neue Sitzung des Ausschusses für die Kontrolle über die Unternehmungen eintreten worden.

## Nationaltrauer u. Generalstreik in Indien

Suspension des Verfassungsdiskussions - Die Engländer gehen mit Verhaftungen vor

— London, 1. April.

Wie aus Puna gemeldet wird, wurde der Sekretär der Allindischen Kongresspartei, Jaganprakash Narain, am Donnerstagabend von den britischen Behörden verhaftet. Mit ihm zusammen wurden 11 weitere indische Politiker verhaftet. Sie werden befristet, gegen das außerordentliche polizeiliche Verbot eine Kundgebung gegen die neue Verfassung veranstalten zu haben.

Die Kongresspartei hat für heute einen allgemeinen Trauertag eines „Hari“, angedeutet, wie er in den Zeiten des härtesten Konfliktes üblich war. Der Befehl ist auch befolgt worden. In Bombay waren die Effektenbörsen und zahlreiche Geschäfte, die Zeitungsbüros, die Märkte und viele Baumwollfabriken geschlossen. Tausende von Kongressmitgliedern marschierten durch das Geschäftsviertel der Stadt, die Kongressflagge vor sich hertrugend. Mehrfach wurde der Ruf laut: „Boikottiert die Verfassung!“ Demonstranten, die zum Teil der Trauer schwarze Armbänder trugen, führten durch die Stadt und gaben ebenfalls ihren Feindschaft gegen die neue Verfassung kund. Im Laufe des Vormittags wurden in Delhi 25 in Bombay sechs Verhaftungen vorgenommen. Als das neue Parlament

von Delhi heute zusammentrat, blieben die Bänke der Opposition leer.

In anderen indischen Städten wurden ähnliche Kundgebungen veranstaltet.

Nach der neuen Verfassung treten heute in neun von elf indischen Provinzen die neuen Ministerien ihr Amt an. Infolge der verfassungswidrigen Haltung des Nationalkongresses sind in sechs Provinzen, in denen der Kongress eine absolute Mehrheit erzielte, nunmehr Minoritätensabineite gebildet worden. Nur die vereinigten Provinzen und die Nordwestprovinz sind vorläufig noch ohne ein Ministerium.

Bemerkenswert ist es, daß der Präsident des Nationalen Kongresses, Jomoharlal Nehru, ein Rundschreiben ausgesandt hat, in dem er auch den unabhängigen Bevölkerungsteil zur Unterstützung der verfassungswidrigen Politik der Kongresspartei auffordert. Eine große Anzahl von Mahaschwachern haben daraufhin an den Kundgebungen teil, obwohl die allindische Modemliga sich öffentlich dagegen ausgesprochen hatte.

In Bombay wurden zwei führende Mitglieder des neuen Widerstandsausschusses, das unter Anführung der Kongresspartei gebildet wurde, von der Menge angegriffen.

### Neuorientierung der englischen Außenpolitik

II

(Von unserem Londoner W. A.-Korrespondenten)  
W. A. London, Ende März.

### Englands Interesse an Osteuropa

Welches Interesse hat England an den Dingen in Zentral- und Osteuropa? Kann es dem Inselreich, das mit keiner einzigen europäischen Nation auch nur die bescheidenste Grenze hat, nicht völlig gleichgültig sein, was in irgendeinem Teil des übrigen Europas geschieht?

Es ist ein Gemeinplatz, wenn man feststellt, daß England seiner isolierten Lage zum Trotz dennoch zum europäischen Kontinent gehört. Eine Politik der absoluten Isolation ist heute nicht mehr möglich und kein wirklich möglicher Engländer vertritt heute noch eine solche politische Forderung. Was England heute an Europa interessiert, ist aber nichts anderes als seine eigene Sicherheit und die seiner Weltmarktgebiete. Aus bewußt konservativen Kriegserinnerungen ist die englische Idee eines Schutzes der baltischen und französischen Grenzen geboren worden. Im Weltkrieg hat England es erlebt, daß an der baltischen Küste deutsche Kriegsschiffe landeten, und die Erinnerung daran liegt den Engländern immer noch in den Knochen. Die ganzen lehrbuchartigen Verhandlungen mit Letland stützen sich Gründe von England aus werden darum zu verhindern, daß noch einmal Letland als eine Operationsbasis gegen England benutzt werden könnte.

England ist, wie die jüngsten Reden des Schatzkanzlers Neville Chamberlain, und auch des Außenministers Eden gezeigt haben, bereit, im Rahmen eines neuen Vorkontraktes seine automatische Hilfeleistungspflicht auch auf Deutschland auszu dehnen. Der Sinn dieses Angebotes ist völlig klar: England möchte es schon seiner eigenen Sicherheit wegen unter allen Umständen vermeiden, daß es in Mitteleuropa oder genauer gesagt in aller nächster Nähe Englands noch einmal zu kriegerischen Auseinandersetzungen kommt.

Bis hierhin ist das englische Bild eindeutig. Ja, man kann weitergehen und sagen, es besteht nicht die geringste Aussicht, daß England westeuropäischer Fragen wegen jemals in die Lage kommt, seine automatische Hilfeleistungspflicht auch zu Deutschland zu erweitern. Der Führer hat mehrfach und mit allem Nachdruck erklärt, daß es zwischen Deutschland und Frankreich keine territoriale Streitfrage gibt. Der Führer hat weiterhin Belgien und Holland eine Garantie ihres Neutralität angeboten. Es ist unter diesen Umständen völlig ausgeschlossen, daß die englische Hilfeleistungspflicht jemals praktisch werden könnte.



# Die Stadtseite

Mannheim, 2. April.

## Der Ansterbliche

Wer das ist? Der Tod, an dem es üblich ist, keine mehr oder weniger guten Freunde und Bekannten zum Karren zu halten: der 1. April. Niemand weiß, wie als der Brauch ist, an diesem Tage jemanden aufhaken zu lassen, aber jeder hat sich an diesem alten Brauch schon einmal beteiligt. Sind wir nicht als Kinder in die Apotheke geschickt worden, um Ibsidum zu holen oder in eine Eisenhandlung nach Stednadellamen oder sind wir nicht als Erwachsene erschrocken beiseite getreten, wenn uns einer mahnte: geben Sie doch acht, Sie treten auf Ihren Schwanz, und von dem Tod in Hofe oder Strumpf, das uns gewerlich in Verlegenheit brachte, wollen wir gar nicht reden, der Telefonanruf nicht bedenken, die uns zu Stillschneid und wichtigen Konferenzen einfinden.

Kasführung am 1. April ist erlaubt und überall geübt, in England wie in Schweden, in Polen wie auf der Iberischen Halbinsel. Es scheint, daß der 1. April als Karrenfest indogermanischen Ursprungs ist. Uebrigens haben die alten Römer etwas Ähnliches im Karrenfest der Quirinalen gehabt. 1681 belegt ihn eine Urkunde. Manchmal ist auch Aberglaube mit dem Tag verknüpft: Eben, an diesem Tage geschloffen, sollen die Treue nicht sehr in Ehren halten; Arbeiten oder Gegenstände, an diesem Tage gefertigt, spricht man die Haltbarkeit ab. Vielleicht ist auch der Rest eines uralten Frühlingsbrauchs darin enthalten — dem sei, wie es wolle.

Verfolgt ist worden — auch an diesem 1. April noch und noch. Und die Uebelthäter hatten zum kleinen Schaden den großen Spott derrer zu ertragen, von denen sie in den April geschickt worden sind. Hat vor einen Brief in die neuen roten Briefkästen der Vorortlinienwagen unserer Straßenbahn werfen wollen — nun, er muß gewiß noch länger warten als bis zum 12. April. Und wer am Dampfer „Le Grand“ — das ist verächtlich: die Ente — sich hat auf Kalkultflugzeug setzen wollen, war einem Scherz ebenso ausgesetzt, wie der Sportflieger, der sich den Volkflugwagen gern hätte vorführen lassen — wozu übrigens zu bemerken ist, daß er in einem Schpielhaus als amerikanische Erfindung ein Auto sehen kann, das bei Benzinmangel durch die Luft gesteuert werden kann. Was et nit alles gibt!

## Trohe Kunde für Regler

Eine neue Regelhalle an der Alsterstraße

Trohe Kunde kommt für Mannheims große Reglergemeinde. Mit schnellen Schritten nähert sich der Großbau einer neuartigen Regelhalle im Anschluß an die Wohnstätte „Zum Feldschloßchen“ in der Alsterstraße seiner Vollendung. Zu Pfingsten soll das neue Reglerheim feierlich seiner Bestimmung übergeben werden.

Mannheim war schon immer eine Stadt, in der das Regeln gern ausgeübt wurde. Besonders in den 70er und 80er Jahren muß in dieser Hinsicht bei uns Hochbetrieb geherrscht haben. Die meisten Wirtschaften hatten damals eigene Regeldampfen. Später kam die Begeisterung ab. Auch viele in der Nachkriegszeit errichtete Bahnhöfe sind wieder aufgegeben worden. Immerhin hat Mannheim auch heute noch eine größere Anzahl von Bahnen, die den Bestimmungen des Deutschen Reglerbundes entsprechen.

Aber es sollte bisher an einer Großhalle, in der man umfangreichere regeltechnische Veranstaltungen abhalten und weitesten Kreisen einen Begriff vom neuen deutschen Regelsport geben konnte, der sich in der Alster-Reglerhalle im Laufe der letzten Jahre viele neue Freunde erworben hat. Den Bemühungen des Vereins Mannheimer Regler ist es gelungen, den Bau einer eigenen Sporthalle im Februar zu beginnen.

Das neue Reglerheim wird zwei internationale und sechs Asphaltpisten in einer großen Sporthalle nebeneinanderliegend erhalten — zweifellos eine Regelhalle, die selbst härtesten Ansprüchen genügt. Sie wird außerdem mit Bädern, Duschen und Umkleekabinen für Fahrer und Kraftfahrzeuge versehen. Welche Bedeutung diesem Neubau zukommt, geht daraus hervor, daß für seine Errichtung zu Pfingsten nicht nur viele deutsche Reglervereine aus Mainz, Wiesbaden, Saarbrücken, Stuttgart, Karlsruhe usw. ihr Kommen zugesagt haben, sondern auch französische und Schweizer Regler.

# Zahlreiche Konzessionsgesuche genehmigt

### Entscheidungen der gestrigen Bezirksratssitzung

Eine außergewöhnlich umfangreiche Tagesordnung lag der gestrigen Sitzung des Bezirksrats beim Polizeipräsidenten vor. Von 30 Gesuchen betrafen nicht weniger als 18 Anträge den Betrieb von Schankwirtschaften oder den Kleinhandel mit Flaschenbier und Branntwein. In fast allen Fällen handelte es sich jedoch um glatte Sachen, bei denen ein ausstimmender Bescheid erteilt wurde.

Die Prüfung der Gesuche ist hauptsächlich auf einen Betriebswechsel zurückzuführen. Manche Wirte gaben ihr blühendes Lokal auf, weil ihnen Miete oder Pachtpreis zu hoch war. Meist gehandelt die Eigentümer den neuen Wirtilenten einen wesentlich niedrigeren Pachtpreis zu. Berücksichtigung mußte jedoch der Bezirksrat die Gesuchsteller darauf aufmerksam machen, daß ihm die Wirtschaftlichkeit einer Wirtschaft kaum gegeben erschien. So wies er einen Wirt, der die Konzession für eine Wirtschaft in den S-Quadranten beantragt hatte, darauf hin, daß er seit 1927 der neue Wirt ist, der es mit dieser Wirtschaft verlor. Der Gesuchsteller selbst ist langjähriger Fachmann und hofft, das Risiko erwünscht zu haben, so daß er die Genehmigung erteilt.

### Wirtschaft in der Unterstadt

Bedenken lagen gegen das Gesuch für eine Wirtschaft in den J-Quadranten vor. Das Lokal ist seit dem 1. Juli 1935 geschlossen. Es ist früher zwar gut gegangen, aber die Wirtschaftsführung war nicht immer sehr erfolgreich. Auch sind im Umkreis von 300 Metern noch 78 weitere Wirtschaften vorhanden. Entgegenkommenderweise erhielt der Gesuchsteller die Konzession. Er wurde aber genauestens belehrt, daß man von ihm einen in jeder Hinsicht einwandfreien Betrieb erwartet.

### Feinkonsum mit Flaschenbier

Ein Feinkonsumhändler war um die Erlaubnis zum Kleinhandel mit Flaschenbier gekommen, da auch andere Betriebe seines Geschäftszweiges mit Flaschenbier handeln. Da die Frage einer detartigen Konzession oder von grundsätzlicher Bedeutung ist, sollen erst noch die notwendigen Erhebungen an-

gestellt werden. Das Gesuch wurde deshalb zurückgestellt.

### Genehmigte Gesuche

Konzessionen wurden erteilt für die Schankwirtschaften: „Friedrichsplatz“, „Bürgerkeller“, „Zum Prinz Friedrich“, „Kedaran“, „Zur Wartburg“, „Friedenheim“, „Zum Deutschen Haus“, „Kedaran“, „Zum Falken“, „Zum Goldenen Apfel“, „Zur Schillerstraße“, „Germania-Hof“, „Zum Storch“, „Pfla-zer Hof“, „Sandhofen“, „Zum Waldschloß“, „Zu den drei Eichen“, „Zum Zwilling“, „Zum Kurfürsten“, „Zum Engel“. Teilweise erfolgten die Genehmigungen unter der Voraussetzung, daß bestimmte Bauaufträge erfüllt werden.

Zugestimmt wurde ferner den Gesuchen des Schankvereins der Polizeibeamten in Mannheim E. B. zur Bestellung eines Stellvertreters des Vereins für den Wirtschaftsbetrieb im Siedeband auf der Zellweide, der Paddelgesellschaft Mannheim zur Bestellung eines Stellvertreters des Vereinsvorsitzenden für den Wirtschaftsbetrieb im Bootshaus Frucht- bahnhofstraße und dem Betrieb einer Arbeiter-Kantine beim Arbeiterneubau in Mannheim-Zentrum. Die Erlaubnis zum Kleinhandel mit Flaschenbier erhielt ein Geschäft in der Unterstadt, die Erlaubnis zum Kleinhandel mit Branntwein ein anderes in der Augustenstraße.

### Ablehnung wegen Vorstrafen

Im Gebiet der Handwerkerzweigung lag das Gesuch eines Schneiders um Erteilung der Ausnahmebewilligung nach § 3, Absatz 2, der dritten Handwerkerordnung vor. Der Gesuchsteller hat sich nicht nur für die KPJ betätigt, sondern auch noch acht Vorstrafen, von denen er die letzte im Vorjahre verbüßt hat. Sein Gesuch mußte im Hinblick auf die Vorstrafen abgelehnt werden. Der Bezirksrat hat jedoch nicht dagegen, wenn der Gesuchsteller als Geselle arbeitet und dann auf dem ordnungsmäßigen Wege seine Meisterprüfung ablegt. Einige anderen Gesuchen um Erteilung der Ausnahmebewilligung konnte entsprochen werden.

## Eine umstrittene Frage:

# Die Freizeit im Einzelhandel

### Die DVG regt Samstag-Ladenrückschluß ab 16 Uhr an

Die bisherige Regelung der Ladenschließzeit der offenen Verkaufsstellen und insbesondere des Einzelhandels brachte es mit sich, daß die in diesen Betrieben tätigen zwei Millionen Menschen immer den Wunsch äußerten, durch eine Befreiung der Ladenschließzeiten auch in den Genuss einer freien Zeit zu kommen, die für eine wirkliche Freizeitgestaltung von Bedeutung ist. Dieser Wunsch nimmt, wie der Leiter der Sozialabteilung der DVG, Dr. Siebert, in der „Deutschen Arbeiterkorrespondenz“ ausführt, jetzt weitere Formen an, und die Bemühungen des Reichsarbeitsministeriums sowie des Sozialamtes der Deutschen Arbeitsfront wiesen darauf hin, daß sich die höchsten Reichs- und Parteifunktionäre diesem Wunsch nicht länger verschließen wollen.

Auf Grund eines Vorschlags der DVG Handel haben rund 150 Arbeitsschüsse aus den verschiedenen Gauen des Reiches über das Thema beraten, und es kann als Ergebnis festgestellt werden, daß sich alle Arbeitsausgänge für eine Neugestaltung der Freizeit entschieden haben, wobei der Samstagvormittag als der geeignete Tag angesehen wird. Für die Einführung des Samstagfrühschlusses wurden von den einzelnen Arbeitsschüssen folgende Gedankenänge vorgebracht:

1. Nur der Samstagvormittag bietet in Verbindung mit dem Sonntag die Möglichkeit der Ausnutzung des Wochenendes und damit eine wirkliche Erholungszeit. Er ist deshalb auf alle Fälle geeigneter als ein früherer Ladenschluß an einem anderen Werktag.

2. Kommt hinzu, daß die weitaus größten Berufsgruppen den Samstagvormittag als Freizeit ausnutzen können und daß dadurch in viel größerem Maße die Möglichkeit eines gemeinsamen Wochenendes sowohl im Kreise der Familie als auch in anderen Vereinigungen besteht. Als Bedingungen für die Einführung des Wochenendfrühschlusses wurde gefordert: 1. Daß die

Vorzugszahlungsstermine auf den Donnerstag verlegt werden müßten, damit breite Schichten des Volkes die Möglichkeit haben, bereits am Freitag größere Einkäufe vorzunehmen. 2. Daß die neu festzusetzende Ladenschließzeit auf alle offenen Verkaufsstellen ausgedehnt wird. 3. Daß eine verlässliche Regelung der Sonntagsruhe als Voraussetzung für das Wochenende geschaffen werden muß. Abgesehen von der Notwendigkeit einer Änderung der Verkaufszeit im Einzelhandel, die sich in erster Linie aus sozialpolitischen Erwägungen ergibt, kommt der Verfasser in Uebereinstimmung mit den Vorbereitungen der Praxis zu dem Ergebnis, daß der freie Samstagnach-

## Vorzugsrenten für Altanleihebesitzer

### Sie müssen sich jetzt beraten lassen

Auf Grund des Gesetzes über die Ablösung öffentlicher Anleihen vom 10. 7. 1920 beziehen vom Reich und von den Ländern Bayern und Baden 462 855 Gläubiger Vorzugsrente, denen als jährlicher Rentenbetrag mehr als 55 Millionen Mark gezahlt werden. Durch das Gesetz zur Änderung und Ergänzung von Vorschriften auf dem Gebiet des Finanzwesens vom 2. 2. 1934 sind wichtige Bestimmungen des Vorzugsrentenrechts mit Wirkung vom 1. 4. 1937 an geändert worden.

Vorzugsrente konnte nach dem alten Gesetz bedürftigen Reichsbürgern gewährt werden, wenn ihnen ein Auslösenderecht zuteil, das sie als Anleihebesitzer im Umlauf gegen ihre Markanleihen erhalten haben. Es gab eine einfache und eine erhöhte Vorzugsrente. Einfache Vorzugsrente erhalten gegenwärtig etwa 32 000 Gläubiger von Auslösenderechten über 50 Mill. Mark Rentenbetrag. Der Rentenwert dieser Auslösenderechte beträgt 300 Mill.

Mark. Durch das Gesetz von 1934 werden nunmehr auch die 50 Mill. Mark Auslösenderechte in die planmäßige Tilgung einbezogen, von der sie als Auslöser für die Vorzugsrente bisher ausgeschlossen waren. Daraus ergeben sich für die betreffenden Gläubiger wichtige Rechtsfragen.

Da es sich bei ihnen in der größten Mehrzahl um einfache Volksgenossen handelt, die allein ihre Rechte auf Rente aus diesen Bestimmungen nicht ohne weiteres wahrzunehmen vermögen, sollen die Verwaltungsbehörden Hilfe leisten. Die Dr. Lorenz, Regierungsdirektor in der Reichsfinanzverwaltung, im Reichsverwaltungsblatt mitteilt, hat die Reichsfinanzverwaltung den Bezirksverwaltungen ausführliches Belehrungsmaterial überreicht. Hierin haben sich die Gläubiger mit ihren Rentenansprüchen zu wenden und hier erhalten die Volksgenossen Auskunft über die Neuregelung.

**FÜCHSE**

in größter Auswahl bringt

**Guido Pfeifer C 1,1**

insbesondere der Handfrau, genannt. Bei genügender Einsicht und Bereitwilligkeit der beteiligten Menschen werden sich andere Schwierigkeiten immer beseitigen lassen. Aus allen diesen Gründen wird deshalb der Samstagfrühschluß als die einzige Lösung bezeichnet, die sowohl den im Einzelhandel Schaffenden als auch den Verbrauchern nach Erfüllung gewisser Voraussetzungen in jeder Hinsicht gerecht wird. Wir werden in einem zweiten Artikel zu dieser Anregung Stellung nehmen. Die Schrift.

## Verzicht auf die Wartezeit

### Erwerbslose bei dringlichen Notstandsarbeiten

Die Zuweisung von Empfängern der Arbeitslosen- und Kräfteunterstützung zu Notstandsarbeiten darf nach geltendem Recht erst nach der Wartezeit erfolgen; das gilt auch für Wohlhabendererwerblose. Da aber heute vielfach die Notwendigkeit besteht, Erwerbslose schon vorher heranzuziehen, hat der Präsident der Reichsanbahn dies durch einen Erlaß ermöglicht. Es kann also bei besonderen Arbeitsmaßnahmen oder bestimmten Gruppen von Erwerbslosen auf die zurückgelegte Wartezeit vor der Zuweisung in Notstandsarbeiten unter bestimmten Voraussetzungen verzichtet werden, zum Beispiel bei als dringlich anerkannten Notstandsarbeiten. Das Angebot von Notstandsarbeiten vor Ablegung der Wartezeit dürfte immer ein Privileg für den grundsätzlichen Arbeitswilligen des Erwerbslosen sein. Es ist auch zu prüfen, ob nicht, wie bisher schon, die Zuweisung unter Anrechnung auf einen voll, erhöhten Anteil an dem nicht anrechnungsfähigen Teil der Gehaltszahl in Frage kommt.

 **Pflichterfüllung, d. h. nicht sich selbst genügen, sondern auch der Allgemeinheit dienen.**

# Wollen Sie eine Million gewinnen?

Jedem deutschen Volksgenossen bietet die Staatslotterie die Möglichkeit, eine so große Summe zu gewinnen. Sogar zwei Haupttreffer in dieser Höhe verzeichnet der amtliche Gewinnplan — und außerdem noch weitere 342 998 Gewinne. Insgesamt werden in 5 Klassen 67 660 180. — Reichsmark ausgespielt. Die Gewinne sind einkommensteuerfrei. Nur 800 000 Lose sind im Spiel — fast jedes zweite Los gewinnt also! Bei solchen Aussichten kann der Entschluß, mit-

zuspielen, nicht schwerfallen! Denn es braucht ja nicht gleich ein ganzes Los zu sein — schon ein Achtellos kann 100 000. — Reichsmark gewinnen und kostet doch nur 3. — Reichsmark je Klasse. Am 23. April beginnt die

Ziehung der 1. Klasse der 40. Preussisch-Süddeutschen (275. Preussischen) Klassenlotterie. Den amtlichen Gewinnplan und — soweit verfügbar — Originallose erhalten Sie bei allen staatlichen Lotterietinnahmen.

### Die neue Lotterie beginnt! Wer kein Los hat, kann nicht gewinnen!

(Nachtrag auf dem amtlichen Gewinnplan)

2 Gewinne zu je 1 000 000. — RM	10 Gewinne zu je 200 000. — RM	12 Gewinne zu je 50 000. — RM
2 Gewinne zu je 500 000. — RM	10 Gewinne zu je 100 000. — RM	Außerdem 342 998 weitere Gewinne im Gesamtbetrag von 61 910 180. — RM
2 Gewinne zu je 300 000. — RM	2 Gewinne zu je 75 000. — RM	

Der Präsident der Preussisch-Süddeutschen Staatslotterie

BRUNN.



Besten 6 Verkehrsunfälle

Folgerichtig vom 1. April

Besten Abend ließ an der Ecke Mittel- und Gassenstraße ein Kraftwagen mit einem Kraftwagen zusammenstoßen. Der Kraftwagen fuhr zu Fall und ließ Verletzungen am rechten Auge, Gichtschmerzen an den Händen und einen Bluterguß am rechten Oberschenkel davon, so daß er sich in ärztliche Behandlung geben mußte. Die Schuld an dem Unfall trifft wohl den Kraftwagenführer, weil er das Vorkahrrecht verlor. — Auf der Meißelstraße lief ein Junge in ein laufendes Kleinstraßen. Er stürzte zu Boden und wurde einige Meter geschleift und trug hierbei einen Oberschenkelbruch davon. Der Junge wurde in ein Krankenhaus gebracht. — Außerdem ereigneten sich gestern 4 weitere Verkehrsunfälle, wobei zum Teil beträchtlicher Sachschaden entstand.

Beim Heberarbeiten der Reichsbahnverlehrsordnung wurden 7 Personen gefährlich verletzt. Am 10. Aprilabend wurden vier Arbeiter beim Heberarbeiten verletzt, weil ihre Fahrzeuge tödliche Mängel aufwiesen.

Appell der alten Soldaten

Bestandteil des Appells Dr. Dietz hielt Mittwochsabend im großen Saal der alten Soldaten Kameradschaftsleiter Koppell den Appell der Kameradschaften der Reichsbahnverlehrsordnung ab. Als Dr. Dietz allen Kameradschaftsleitern für die Besondere Verdienste, die sie bei der Verlehrsordnung geleistet haben, dankte, hob er auch in Zukunft sich mit allen Kameradschaften für den Reichsbahnverlehrsordnung verbunden sein. Die Kameradschaften der Reichsbahnverlehrsordnung sind im Interesse der Kameradschaften der Reichsbahnverlehrsordnung verbunden. Die Kameradschaften der Reichsbahnverlehrsordnung sind im Interesse der Kameradschaften der Reichsbahnverlehrsordnung verbunden.

Der Deutsche Reichsbahnverband stellt sich auch in den Dienst der Arbeiter in der Reichsbahn. Die Kameradschaften der Reichsbahnverlehrsordnung sind im Interesse der Kameradschaften der Reichsbahnverlehrsordnung verbunden. Die Kameradschaften der Reichsbahnverlehrsordnung sind im Interesse der Kameradschaften der Reichsbahnverlehrsordnung verbunden.

Die Mannheimer Neubahn

wurde am Oberdienstag durch Herrscher v. Berghaus und dem Verkehrsleiter der Oberen Rheinbahn, Herrschers, eine gründliche Besichtigung unternommen, wobei der Zustand der Bahnanlagen und der Eisenbahn als lobend anerkannt wurde. Die beiden Herren sprachen ihre Bemerkungen aus über die aus der Bahn der Reichsbahnverlehrsordnung erfolgte umfangreiche laufende Heberarbeiten und den schon fast zum Abschluß gekommenen Bauarbeiten. Das Heberarbeiten der Reichsbahnverlehrsordnung sind im Interesse der Kameradschaften der Reichsbahnverlehrsordnung verbunden.

Die Mannheimer Neubahn

wurde am Oberdienstag durch Herrscher v. Berghaus und dem Verkehrsleiter der Oberen Rheinbahn, Herrschers, eine gründliche Besichtigung unternommen, wobei der Zustand der Bahnanlagen und der Eisenbahn als lobend anerkannt wurde. Die beiden Herren sprachen ihre Bemerkungen aus über die aus der Bahn der Reichsbahnverlehrsordnung erfolgte umfangreiche laufende Heberarbeiten und den schon fast zum Abschluß gekommenen Bauarbeiten. Das Heberarbeiten der Reichsbahnverlehrsordnung sind im Interesse der Kameradschaften der Reichsbahnverlehrsordnung verbunden.

Grenzen der Gemeindefirtschaft

Von Bürgermeister Dr. jur. Schumann, Burgsteinfurt 28.

Der Ruf nach einer einheitlichen Wirtschaftspolitik ist trotz der klaren Beschlüsse der Deutschen Gemeindeordnung immer noch da und da laut geworden, wenn auch die zum Teil sehr heftigen Angriffe der Vergangenheit endgültig aufgehört haben. Diese Angriffe richteten sich ja auch fast ausschließlich gegen das Uebergreifen der Gemeindefirtschaft auf Gebiete, die der privaten Wirtschaft vorbehalten waren. In der privaten Wirtschaft sind die Sozialverhältnisse der Arbeiter nicht zu vernachlässigen, und die Sozialversicherung ist ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft.

So wenig man nun unabänderliche Richtlinien für die Abgrenzung der öffentlichen Hand und Privatwirtschaft aufstellen kann, so wenig man etwa in einem Gemeindefiskus eine ersatzfähige Stelle der öffentlichen Wirtschaft unternehmen zusammenstellen kann, so klar und unabweisbar hat die Deutsche Gemeindeordnung doch Grundzüge entwickelt, die — wie die Begründung sagt — im Einklang mit der Entwicklung der Gemeindefirtschaft stehen sollen.

Die Grenzbestimmung für die gemeindefiskalische Wirtschaftstätigkeit lautet im allgemeinen auf die einfache Formel hin, daß im nationalökonomischen Staat Gemeindefiskalisch betrieblen werden kann, soweit sie der öffentlichen Gemeindefiskalisch nicht und das Gemeinwohl fördert.

Das dabei die Gemeinde in ihrer Wirtschaftstätigkeit die nationalökonomischen Grundbedingungen mit besonderer Sorgfalt zu berücksichtigen hat, verheißt sich von selbst. Denn wird auch die geordnete Entwicklung der Gemeindefiskalisch ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft sein.

Die erste Forderung, die der Gesetzgeber in der Reichsbahnverlehrsordnung an die Gemeindefiskalisch stellt, hat zum Inhalt, daß Leistungen und Leistungen gemeindefiskalischer Wirtschaftstätigkeiten einem öffentlichen Zweck dienen müssen. Wirtschaftstätigkeiten einer Gemeinde nur aus dem Motiv der Gemeindefiskalisch und der Finanzverbesserung, ohne daß diese Tätigkeiten eine nach der herrschenden Auffassung im öffentlichen Interesse gebotene Versorgung der Einwohner der Gemeinde darstellt, ist für die Zukunft ausgeschlossen. Bei allen reinen Versorgungsbetrieben (Wasser, Gas, Elektrizitätswerken) und ebenso bei allen Verkehrsbetrieben (Klein- und Straßenbahnen, Autobuslinien, Postanstalten und sonstigen Fernverkehrsleistungen) ist das Prinzip des öffentlichen Zwecks ohne weiteres erkennbar. Für die Einrichtungen sozialpolitischer Art, Wohn- und Gärtenanlagen, Schlachthöfe und Viehhöfe und das Belohnungsgeld der Stadtreinigung gilt das gleiche.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.

Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung. Das ist der Kern der Wirtschaftspolitik der Deutschen Gemeindeordnung.



Die mit diesen Instituten gemachten Erfahrungen geben der Wirtschaftstätigkeit der Gemeinden für die Zukunft die Richtung solcher Anhalten zu unterlegen. Das Gesetz enthält nicht die öffentlichen Spar- und Einsparungen, die nach den Anhaltspunkten der Deutschen Gemeindeordnung die bestehenden Sonderverfassungen weiter in Geltung bleiben.

Die hier kurz behandelten Grundzüge der Deutschen Gemeindeordnung über die Grenzen der Gemeindefiskalisch betreffen die zukünftige Gestaltung dieses Gebietes. Ihre Bedeutung für die bestehenden Gemeindefiskalisch geht dahin, daß sie den Gemeindefiskalisch anhalten, sondern zu prüfen, ob die Bereiche seiner Gemeinde die Herstellung der Wirtschaftstätigkeiten, die die Wirtschaftstätigkeiten der Gemeinde betreffen, die Wirtschaftstätigkeiten der Gemeinde betreffen, die Wirtschaftstätigkeiten der Gemeinde betreffen.

Der Kruzettel der Hausfrau

Vierte Hefte machen heute darauf aufmerksam, daß die Kruzettel der Hausfrau noch aussteht. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft.

Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft.

Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft.

Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft.

Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft.

Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft.

Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft.

Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft.

Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft.

Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft. Die Kruzettel der Hausfrau sind ein wichtiger Teil der deutschen Volkswirtschaft.

Large advertisement for 'Die Freßgasse' featuring furniture, appliances, and services. Includes sections for 'Möbelhaus Lungen & Batzdorf', 'Verkäufe', 'Fahrräder', 'Radio', 'Kohlen', 'A. Curih', and 'Nadrol'. Also features an advertisement for 'Heinrich Maass' and 'Niccó' products.

# Die Unterhaltungsseite der „N.M.Z.“

## Römischer Kanalsinter - ein mittelalterlicher Baustoff

Von E. Samedreuther-Darmstadt

Einen der bemerkenswertesten Werkstoffe, dessen sich das Frühmittelalterliche Baugewerbe der Rheinlande in geschickter Weise zu bedienen wusste, stellt das Gebilde der Wasseraberschläge dar, das sich an Böden und Wänden römischer Wasserleitungen im Laufe der Zeit abgesetzt hatte. Das Eigenartige an diesem Produkt darf kalkhaltigen Kalksinter liegen in der Tatsache begründet, daß es sich weder um einen Naturstein in strengem Sinne noch um einen Kunststein der heute gebräuchlichen Art handelt. Vielmehr hat ein an sich unbedeutendes Zusammenwirken von Natur- und menschlichem Einfluß ein Material entstehen lassen, das einer späteren Zeit willkommen und für bestimmte Zwecke brauchbar erschien.

Verschiedene der römischen Kanalanlagen, die einst rheinische Städte und Militärlagerstätten mit frischem Quellwasser versahen hatten, bedürfen ihren Wasserbedarf in Gegenden vorwiegend kalkhaltiger Gesteinsformationen. Bei dem Reiben auseinanderfallender Mittermaße war die erklärliche Folge über Zehnfache und Innerseiten der Mauerwangen eine sich mehr und mehr verdickende Schicht der Kanalsinter. Bei den Leitungen mit großer Dimensionen überschritt diese Schicht an der Sohle eine Stärke bis zu 30 Zentimeter, um dann an jeder der beiden Mauerwangen gleichmäßig mit zunehmender Höhe abzuflachen zu werden. Schon im frühesten Mittelalter war der Sinter wegen seines marmorähnlichen Gefüges als Baustoff sehr geschätzt und bot in dieser Eigenschaft einen der Hauptbeweggründe für Fortschritt und Ausbreitung längerer Kanalsysteme. Gefächelt und poliert hat er völlig das Aussehen eines Licht, mitunter erdbräunlichen Marmors von ruhiger und gefälliger Wirkung. Was ihn im Anschluß an dem gewöhnlichen Gestein unterscheidet, sind die heller und dunkler gefärbten, welligen Schichtlinien, die eine ähnliche Anordnung wie die Jahresringe eines Baumes zeigen.

Die Schichtung innerhalb der Ablagerung ist auf eine periodische Sedimentation aus den Wässern zurückzuführen. Durch die sich mit den Jahreszeiten ändernde Zusammensetzung der Quellwässer, und ferner die Abkühlung von trockener und nasser Witterung, trat ein Wechsel zwischen Oberflächen- und Grundwässern auf, die ihrerseits die Spuren der Gesteine, mit denen sie in Berührung gekommen waren, mit sich führten. Nach einem Gutachten der Staatlichen Materialprüfungsanstalt an der Technischen Hochschule zu Darmstadt befanden die Niederschläge nach chemischen Gesichtspunkten zum allergrößten Teile aus kohlensaurem Kalk. Daneben kamen Magnesium, Aluminium und Kieselsäure in nachweisbaren Mengen vor. Mit dem Wechsel von heller und dunkler Färbung innerhalb der Ablagerungen ließ sich auch ein Wechsel zwischen weicher und harter Schicht feststellen. Die härtere dunkle Schicht enthielt etwas mehr Kieselsäure und war durch Spuren von Mangano dunkel gefärbt.

Je nach der Stärke wurden aus dem Material Altar- und Grabplatten, Architekturteile für Innenräume und Außenbauten gefertigt. In der Provinz bis zu drei Meter Länge, deren freilich keine Statuen, sondern lediglich schmückende Funktion sahen. Zur einwandfreien Gewinnung des Sinters zu brauchbaren Werkstoffen war es erforderlich, das umgebende, zum Teil behauene Mauerwerk vorläufig zu beseitigen, ein Vorhaben,

wie es vor geraumer Zeit wieder beobachtet wurde, als es sich darum handelte, aus dem Eifelkanal ein Schauspiel für das Münchener Deutsche Museum freizulegen. Der Bruch und die Ausnutzung der Anlaufbetondecke ist mit Sicherheit bisher nur für die Eifelkanäle nachgewiesen. Inwiefern diese die Annahme wohl berechtigt erscheinen, daß auch die Rheinkanäle noch Kanten und Reibbettschicht in Anspruch genommen worden sind.

Ueber die früheste Benutzung zu Dekorationszwecken im Römischen Reich berichtet leider nur eine Bemerkung Albrecht Dürers in seinem niederländischen Tagebuch, die lange Zeit unverändert geblieben war. Dürer erzählt hier unter anderem von Säulen aus „goffenstein“, die Kaiser Karl dort hatte verbauen lassen, und die er selbst noch gesehen hatte. Heute sind sie längst durch andere ersetzt und nicht mehr auffindbar. Durch vergleichende Beobachtungen an verschiedenen Bauteilen der Rheinlande „entdeckte“ man dann erst wieder um die Mitte des vergangenen Jahrhunderts die Ähnlichkeit des Gefüges mit der Sinterbildung des Eifelkanals, wobei deren einstiger Verwendungszweck für Baumaterial. Bei Instandsetzungen älterer römischer Anlagen des Eifelgebietes folgten bis in die neueste Zeit Feststellungen gleicher Art, als unter verdecktem Anstrich der warme Ton des Sinters wieder zutage kam. Allmählich machte der Gebrauch des Materials Schule gemacht, vielleicht zur Bildung einer kleinen Industrie zu seiner Ausbeutung geführt haben, so daß keine Verbreitung bald allgemein war. In Westfalen, an der Weser, in Braunschweig, in den Klöstern des belfischen Starfensburg (Vorder-Siegenstadt), um nur einige Gegenden zu nennen, sind dieserart teils ganz erhaltene Werkstücke nachgewiesen, teils deren Reste gefunden worden.

Ein seltener Umstand, der noch Beachtung verdient, ist die Einmaligkeit des Vorkommens. Weder vor der Zeit, die wir Mittelalter nennen, noch jemals nachher, in keinem anderen deutschen Lande wurde ein derartiges Erzeugnis nachgemacht, so daß mit Frau und Reich von erfindertem Eisen auf des frühmittelalterlichen Baubauwerks gesprochen werden kann.

### Automaten für Affen

Bemerkenswerte Versuche wurden von japanischen Zoologen an der Universität Tokio unternommen, die der Klugheit der Schimpansen ein glänzendes Zeugnis ausstatten. Ein Schimpansenpaar wurde in einen Raum eingesperrt, in dem sich eine Reihe von Nahrungsmittel-Automaten befanden. Es sollte ermittelt werden, ob die Affen klug genug seien, die Bedeutung dieser Automaten zu erkennen und sie bedienen zu können. Zunächst schenkte die Tiere den Apparaten nicht die geringste Beachtung. Der Wärter, der sie fütterte, holte ihre Nahrung, in erster Linie Bananen, regelmäßig durch Einwurf von Geldstücken aus den Automaten. Allmählich erkannten die Schimpansen, daß die geheimnisvolle Maschine es war, der sie ihre Mahlzeiten verdankten. Wenn der Wärter nicht pünktlich kam, begannen sie den sehr stabil gebauten Automaten mit ihren Fäusten zu klopfen. Sie verhielten sich nachher, wie ein Mensch, der einen Automaten nach dem anderen prüft, um zu erfahren, was er zu tun hat. Nach acht Tagen gab man ihnen zum ersten Male Geldmünzen in die Hand. Schon nach kurzen Gewöhnungen sollten die Affen nun ihr Futter selbständig aus

## BILDER VOM TAGE



Hunderttore von Gräbern wurden in New London geschnitten. In New London wurden heute die Opfer des letzten Weltkrieges beigesetzt, bei dem 500 Tausend Amerikaner starben.



### Juan Jobala heiratete

Der Sieger im Marathonlauf bei den Olympischen Spielen 1932 in Los Angeles, Juan Jobala, hat in Berlin die Dänin Ella Busz geheiratet. — Das junge Paar beim Verlassen der Kirche.



### Streikdemonstrationen in Teizois

Antiarbeiter werden durch Reden der Agitatoren unter Tränen gegen Staat und Arbeitgeber aufgebracht und zum Generalstreik aufgefordert, falls der Streik bei den Gräber-Beitrag keine sonstigen Streikfälle nicht beendigt werden. (Weltbild, R.)

## Dohnanyi und sein Orchester

Von Deutschlandreise der ungarischen Philharmoniker

Der ungarische Dirigent und Komponist Professor von Dohnanyi tritt heute am 1. April mit dem königlich ungarischen Philharmonischen Orchester eine zehnjährige Konzertreise durch Deutschland an, die ihn nach Berlin, Breslau, Hamburg, Köln, Frankfurt a. M., Mannheim, Baden-Baden und München führen wird. Es ist das erstmalig, daß dieser führende ungarische Künstler mit dem ersten Orchester Ungarns dem Deutschen Reich einen Besuch abstattet.

Nach seiner Abreise gemährte Professor von Dohnanyi dem Budapestervereiner eine Unterredung, in der er sich über sein musikalisches Werden und Schaffen, aber das von ihm seit 19 Jahren geführte Philharmonische Orchester, seine langjährige enge persönliche Verbindung mit dem deutschen Musik- und Kulturleben und die ständige Wechselwirkung zwischen der deutschen und der ungarischen Musikkultur äußerte. Professor von Dohnanyi, der heute im 60. Lebensjahre steht, ist die führende Persönlichkeit des gesamten ungarischen Musiklebens. Seine außerordentlichen Fähigkeiten, sein großes musikalisches Können als Dirigent, als weltbekannter Pianist und Komponist, sein herrliches Temperament und seine gewinnende Lebenswürdigkeit haben ihm eine unangefochtene Stellung im ungarischen Kulturleben geschaffen.

Professor von Dohnanyi schloßerte in der Unterredung seine musikalische Ausbildung, die 1897 in Deutschland begann und einen ungewöhnlich schnellen Aufstieg zeigte. Bereits mit 20 Jahren begann er seine große Konzertlaufbahn als Pianist in Berlin, Wien, Dresden, London, wo er in 14 Konzerten in einer Saison außerordentliche Erfolge errang, ging zweimal nach Amerika und wurde 1904 mit 24 Jahren bereits zum ordentlichen Professor an die Berliner Hochschule für Musik berufen. Schon Jahre lang, von 1906 bis 1915, wirkte Professor von Dohnanyi als ordentlicher Professor an der Berliner Hochschule für Musik und handelte diese ganze Zeit hindurch in enger persönlicher Zusammenarbeit und Freundschaft mit den großen Persönlichkeiten des deutschen Musiklebens wie Brahms, Hans Richter, von Schöckl, Dohnanyi ist damit keiner ganzen

musikalischen Persönlichkeit nachzuziehen mit dem deutschen Musikleben verbunden. 1915 ging Professor von Dohnanyi nach Budapest zurück und trat an die Spitze des ungarischen Musiklebens.

Seiner ganzen Ausbildung, seinem langjährigen Wirken und seiner musikalischen Kultur nach ist Professor von Dohnanyi von der deutschen Musikkultur nicht zu trennen. So gilt er heute als einer der besten Interpreten von Beethoven. In seinen Werken ist die innere Verwandtschaft mit Johannes Brahms deutlich spürbar. Dennoch trägt die Kunst Dohnanyis ausgeprägten national-ungarischen Charakter und wurzelt auf tiefste im heimischen Boden der ungarischen Rasse. Die engen Beziehungen, die Dohnanyi von seiner frühesten Jugend an mit Deutschland verknüpfen, sind auch während seines Budapestener Schaffens niemals abgerissen.

Das 71 Mann starke Philharmonische Orchester, mit dem Dohnanyi die Konzertreise durch Deutschland unternimmt, konnte vor kurzem sein 35jähriges Bestehen feiern. Unter der Leitung Dohnanyis hat dieses Orchester internationalen Ruf gewonnen und gehört heute zu den großen, weltbekannten Orchestern.

Professor von Dohnanyi betonte, wie schön und freudiges Erlebnis es für ihn sein werde, nunmehr an der Spitze des ungarischen Philharmonischen Orchesters den großen deutschen Kulturzentren einen Besuch abzustatten. Diese Konzertreise, so erklärte Dohnanyi weiter, sei unmittelbarer Ausdruck der engen unauflösbaren kulturellen Beziehungen zwischen Deutschland und Ungarn und gelde damit in das für alle absehbare deutsch-ungarische Kulturabkommen.

Das ungarische Philharmonische Orchester auf deutschem Boden. Das ungarische Philharmonische Orchester, das im Zuge des deutsch-ungarischen Kulturabkommens in der ersten Dekade des Monats April eine Konzertreise durch neun deutsche Großstädte unternimmt und am 8. April auch in Mannheim konzertiert, ist Donnerstagabend in Breslau, der ersten Station dieser Reise, eingetroffen. Auf dem Bahnhof ließ Musikdirektor Dr. Kubik den Dirigenten des ungarischen Philharmonischen Orchesters, Professor Dr. Ernő v. Dohnanyi, und die übrigen Mitglieder des Orchesters namens der

Stadt Breslau auf deutschem Boden willkommen und gab der Hoffnung Ausdruck, daß die Konzertreise den ungarischen Freunden die erwarteten reichen Erlöse bringen möge. Generalintendant Berg-Glietz von der Schlesischen Philharmonie überreichte der Gattin des Professors v. Dohnanyi einen mit den ungarischen Farben geschmückten Strauß ausweilender Rosen. Auch Dr. Schulz begrüßte namens des Reichshauskomitees für Volksausklärung und Propaganda die ungarischen Freunde auf das herzlichste. Die ungarische und die deutsche Nationalhymnen bekräftigten die Begrüßungsfeierlich-

### Gegen den Andenken-Ruf

Die öffentliche Meinung hat sich in letzter Zeit sehr hart mit dem Thema Andenken-Ruf befaßt. Die Reichskommission für die Andenken-Rufe hat mit einer Ausweisung auf der Leipziger Waise geantwortet, daß die Verheißung würdiger und schmerzlicher Andenken möglich ist. Auch der Präsident des Reichsausschusses für Fremdenverkehr hat nachdrücklich auf diese Beziehungen hingewiesen. In zahlreichen Städten, Bädern und Kurorten des Reiches wurden ähnliche große und kleine Ausstellungen veranstaltet, die harten Widerspruch fanden. Maßnahmen zur Bekämpfung geschmackloser Andenken wurden seitens verschiedener Dienststellen ergriffen.

Um die verschiedenen Beziehungen auf diesem Gebiet zusammenzufassen und die Möglichkeit einer einheitlichen Beurteilung in Fragen des Andenken-Rufes zu geben, ist auf Einladung des Präsidenten der Reichskommission der bildenden Künste ein Ausschuss gebildet worden, in dem der Verband der Deutschen Wirtschaft, der Reichsausschuss für Fremdenverkehr, die Reichskommission des Deutschen Handwerks, die Reichsgruppe Industrie und die Reichsgruppe Handel vertreten sind. Dieser Ausschuss hat die Aufgabe, die beteiligten Kreise bei der Gestaltung und Herbeiführung von Andenken zu beraten und durch seine Arbeiten die Voraussetzungen für eine allgemein verbindliche Regelung auf diesem Gebiet zu schaffen. Da der Ausschuss für Hersteller und Vertrieber von

Andenken sowie für alle sonst mit diesem Gegenstand beschäftigten Personen, Organisationen oder Institutionen tätig wird, ist es nicht zweckmäßig, daß hinsichtlich dieser vertriebenen oder örtliche Sondermaßnahmen der Arbeit des Ausschusses vorgegriffen wird. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, daß in laufende Verträge nicht eingegriffen werden soll. Vielmehr haben alle beteiligten Kreise die Möglichkeit, Andenken durch den Ausschuss als die für die Beurteilung dieser Fragen allem maßgebende Stelle beantragen zu lassen. Anfragen sind zu richten an den Ausschuss für Andenken, Berlin W 30, Zimmerhof 5.

In Verbindung mit den deutsch-italienischen Beziehungen, die beiden befreundeten Völkern ihre intelligenten Kunst- und Kulturgenossen nahebringen, hat Generalintendant R. G. Ström in den italienischen Disziplinen Paolo Giampietra eingeladen, im April in der Gemälde- und Skulpturenabteilung der Berliner Nationalgalerie, und unter Puccinis „Manon“ und Verdi „Aida“ zu dirigieren.

### Zeichnungen von Albert Ludwig

Ein ernstes Wollen und ein feines Empfinden spricht aus diesen Bildnissen, die Albert Ludwig im Namen der Mannheimer Künstler in der Stadt-Ratskammer ausgestellt hat. Ludwig gibt sich christlich, jedem Effekt abweisend, eifrig bemüht um Charakteristik und freilich Ausdruck. Aber die Beherrschung der zeichnerischen Mittel ist noch nicht so weit gediehen, daß ihm die Verwirklichung seines Willens immer reiflos gelingt. Manche der Bildnisse, die in Kreide und Bleistift ausgeführt sind, eine Malerei ist darunter, bleibt ein wenig hart und ungelöst und dem Blick der Kunden fehlt die Lebenswärme. Ein paar hübsche Kinderköpfe — der „Mädchenkopf“ ist besonders auf — ohne Verfallung denken den Weg an, auf dem Ludwig weiterkommen wird. Die Straße nach dem Regen ist gut beobachtet.

Dr. H. H. H.





# Südwestdeutsche Umschau

## Zum Gau-tag der NSDAP in Karlsruhe

Gauorganisationsamtsleiter Kramer sprach über die Entwicklung des Gaues Baden

\* Karlsruhe, 2. April. In der vom Gauappellant am gestrigen Donnerstag durchgeführten Landespresskonferenz berichtete Gauorganisationsamtsleiter P. Kramer in anschaulicher Weise über die Entwicklung des Gaues Baden der NSDAP. Es ist gerade jetzt, wo wir vor dem Gau-tag stehen, wohl einmal angebracht, auf den Aufbau und Ausbau der großartigen Organisation hinzuweisen, die wie in ganz Deutschland so auch im Lande Baden unter unerschütterlichen Opfern und Schwierigkeiten mit dem Erfolg des endlichen Sieges darinnen gekämpft hat, das deutsche Volk in eine Front mit Adolf Hitler zu bringen und dadurch seine Zukunft für alle Zeiten gesichert zu haben.

Aus sehr kleinen Anfängen heraus gewachsen — 1921 bestanden nur wenige kleine Gruppen in Mannheim, Heidelberg und Mittelbaden — ist die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei trotz aller Beschränkungen, Nöte und Zeitungsverbote, und trotz der Terrors der gegnerischen Parteien, unter der zielbewußten, energiegelassen Führung des Gauleiters Robert Wagner unaufhaltsam vorwärts geschritten. In dem Jahr der Wählerregistrierung 1933 war die Organisation bereits rechtlos an der Arbeit und es wurde danach lediglich die Saupflichtige Beseitigung der Parteileistungen notwendig.

Der Gauorganisationsamtsleiter kam dann auf den Gau-tag zu sprechen, der vom 16.—18. April d. J. in der Gauhauptstadt Karlsruhe stattfindet und Groß hervor.

Daß der Gau-tag nicht nur eine Angelegenheit der Partei, sondern des ganzen deutschen Volkes ist, sowohl es in Baden wohnt.

Die Partei, die für die Redner und, was nicht etwa ein Instrument gegen das Volk, sondern hatte als

Ziel und Aufgabe, aus dem Volke die Kräfte herauszuholen, die es fähig machen für seinen glorreichen Lebenskampf und für die Gewinnung einer glücklichen Zukunft. So sollen nicht nur die Partei und ihre Gliederungen entstehen, sondern alle Volksgenossen die Möglichkeit erlangen, an den Kampfgebungen des Gau-tages teilzunehmen. Der Verlauf wird folgender sein:

Freitag, 16. April, 15 Uhr: Eröffnung der internationalen Kundgebung „Der Volksgewinnung“. 20 Uhr: Festvortrag im Staatsgalerie: „Wahrheit“, wobei die Kreisleiter und Gauamtsleiter Gäste des Gauleiters sind.

Samstag, 17. April: Einweihung des NS-Schwermetallwerkes bei Heidelberg durch den Reichsamtamtsleiter der NSDAP, P. H. H. im Beisein des Gauleiters. — 10 Uhr: Führertagung der NSDAP in der Städtischen Festhalle in Karlsruhe mit Anwesenheit des Stadtführers der NSDAP, P. Sauter. — Sonderabende sämtlicher Gauamtsleiterungen. 18.00 Uhr: Eintreffen der badischen Standarten der SA und SS am Bahnhof und feierliche Verbringung in die Gauleitung. 19.00 Uhr: Große weltanschaulich-kulturelle Kundgebung mit Reichsleiter P. Rosenberger in der Karlsruher Markthalle.

Sonntag, 18. April, vermittags: Tagung des Führerkorps. Es spricht Reichsorganisationsamtsleiter P. Dr. L. — 14 Uhr: Großkundgebung auf dem Festplatz, wobei der Stellvertreter des Führers, Reichsminister Rudolf Heß, spricht. Anschließend durch die Stadt mit Vorbesichtigungen am Stellvertreter des Führers und Gauleiter auf dem Adolf-Hitler-Platz. Mit einem Empfang beim Gauleiter am Abend wird der Gau-tag seinen Abschluß finden.

# Rund um Schwetzingen

## April, April!

Gefahren der allen Erdtönen haben die Zeitungen gehen ihre Leser mit zahlreichen kühnen Melodien „in den April“ geschickt. Auch die „Südwestdeutsche Umschau“ der NSDAP machte hiervon keine Ausnahme. So war leider die elektrische Beschleunigung der Schwetzingen-Allerlei, wie der Name des „Erfinders“, von rückwärts gelesen, erkennen ließ: Ein April-Rosen! Auch die Sache mit dem neuen Goldfund am Retscher Kirchen ist ein Schwetzingen, den man uns gerne verzeihen wird.

## Der Schloßgarten lockt Fremde

4000 ausländische Besucher während der Oberrage \* Schwetzingen, 2. April. Der schöne Schloßgarten, der erheblich zu unserem Fremdenverkehr beiträgt, hat nun sein winterliches Gewand abgelegt, und wartet auf den Frühlingssonnenschein, der die vielen Blumen aus ihrem Schlafe erwecken soll. Der ganze Garten wurde sein lächerlich hergerichtet, so daß dem Besucher ein in jeder Hinsicht schönes Bild geboten wird. Wie sehr der Fremdenverkehr schon einleuchtet, zeigen die Besuchsziffern der letzten Oberrage. In diesen Tagen wurde der Garten von nahezu 4000 Personen besucht. In einem Samstagsnachmittag waren aus Frankfurt über 600 NSDAP-Gäste eingetroffen, aus dem Ruhrgebiet 60 sowie eine Anzahl aus München und Stuttgart.

## Plantstädter Allerlei

\* Plantstadt, 1. April. Am Dienstagmorgen wurde unter außerordentlich großer Beteiligung Frau Susanne Haus, geborene Diegel zu Grabe getragen. — Seinen 70. Geburtstag feierte Georg Kugelhardt, Schwetzingen Straße 71, feiern. Am Donnerstag beging die Schwestern des R. A. S. das herrliche Frühlingsfest, um ihren Mitglieder zu gedenken. Infolgedessen herrschte auf der neu hergerichteten Schützenanlage ein reger Schießbetrieb. Der R. A. S. 1907 kann dieses Jahr auf ein glänzendes Bestehen zurückblicken. Diesen Anlaß benutzt der Verein, um ein besonderes Jubiläumsgedächtnis zu veranstalten.

## Schwebendes Pferd verursacht Unfall

\* Plantstadt, 2. April. Beim Frachten mit ein diesjähriger Landwirt einen sehr schweren Unfall dadurch, daß das schwebende Pferd mit einer Last über den so festgenommenen Landwirt hinwegrutschte. Der Betroffene erlitt erhebliche Verletzungen am Kopf und an den Händen. Er mußte sofort ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

## Die Gemeindefinanzlage bleiben die gleichen

Nur der Rechnungsjahr 1937 werden von der Gemeinde die gleichen Umsatzeinnahmen wie im vergangenen Jahre erhoben. Die Grundbesitzer, alle Verbände, einzelne geschätzte Grundbesitzer sowie landwirtschaftliche Betriebe sind zu behandeln. Die einzelnen Grundbesitzer und einzelnen geschätzte Verwalter sind zur Erhebung kommende Steuerjahre 139 Pfg. ausgleich 6 Pfg. des Reiches, zusammen als 145 Pfg. von 139 Pfg. Steuerwert. Der Betriebsbesitzer beträgt die Gemeindesteuer 40 Pfg. und die des Reiches 2 Pfg., zusammen als 42 Pfg. Für Gemeindefinanz kommt ein Steuerfuß

von 555 Pfg. Gemeindesteuer zusätzlich 40 Pfg. Kreissteuer, also 595 Pfg. zur Erhebung.

\* Brühl, 2. April. Die für Anfang April angelegte Pferdewandlung wurde auf 12. Mai verlegt. — In der letzten Gemeinderatsitzung wurde beschlossen, zwecks Durchführung der Lebensmittelpreisänderung mit dem Städtischen Unternehmenseigentum in Mannheim einen Vertrag abzuschließen. Zur Organisation des Festivals und Festivalsparade wird eine große zweimächtige Alarmfregate eingekauft.

# Vor dem Mannheimer Schöffengericht: Die Abenteurer zweier Risten

Die Sache mit der verschwundenen Aussteuer - Gefängnisstrafe für Urkundenfälschung und Betrug einer Ehefrau

Reinold rannte am 28. Februar dieses Jahres eine jungvermählte Frau an den Güterbahnen herum und suchte vergeblich zwei Risten, die ihre Aussteuer aus Reimart nach Mannheim bringen sollte, wo sie gerade glücklich in den Besitz der Ehe eingetreten war. Zwei oder drei Jahre, trotz allen Suchens — die Risten waren spurlos verschwunden. Reinold suchte ihre Aussteuer verloren, wo sie steckte. Man mußte nur, daß sie in Mannheim eingetroffen waren. Da erzielte sie nach wenigen Tagen das Hindernis den Bescheid, daß etwas außerhalb der Stadt neben einer Straße eine Riste mit ihrer Adresse gefunden worden sei. Das war also schon einmal ein Anfang. Eine Riste war wiedergefunden. Wo war aber die zweite?

Der hübsche Mann war gar nicht so konstant. Die gleich benachbarte Kriminalpolizei teilte ihm, daß die beiden Risten an einem falschen Befehl abgegeben worden waren, der den Namen des verurteilten Mannes trug.

um in den Besitz des hässlichen Gutes zu kommen. Da niemand von der Ankunft der Risten etwas wissen konnte, als das junge Paar selbst, so lag nahe, daß der Bewirtschaftungsanstalt von der Herkunft der Risten in fremde Hände gefallen war und daß konnten mehrheitlich nur Dünne eines Handwehlers sein. Dieser Schluß sollte das Tausend bald erfüllen. Gleich als ersten Hausbewohner schnappte sich die Polizei eine Frau Katharina Friederike Wisler und hielt bei ihr gründlich Hausdurchsuchung. Friederike leugnete bei allen Befragen eine solche verwerfliche Tat, aber es half nichts, die Spuren führen zu nicht verheimlichen und nun

gestand sie ihre teuflische Tat. Am Morgen des 22. Februar wurde sie recht unruhig von einem Gläubiger bedrängt. Da sie in ansehnlicher Verhältnisse mit ihrem Mann und ihren Kindern lebte, wollte sie keinen Rat. Da aufstehe das verurteilte Weibchen für in des Stadtdars Briefkasten diesen oben erwähnten Bewirtschaftungsanstalt vor und sie konnte nicht umhin, ihn an sich zu nehmen, in der Hoffnung, daß sie nicht als aus dem Geld des Inhabers ihre Schulden bezahlen könne. Das für Bestimmen sowohl am Tagelohn

## 700 am Start

Der Gauentscheid des Reichsbahnwettkampfes beginnt \* Karlsruhe, 2. April. Mit einem feierlichen Appell der 700 badischen Jungarbeiter und Jungarbeiterinnen — die Besten aus den Reichsbahnwettkampfen — wurde am Donnerstagmorgen in der Branneret Maninger der Gauentscheid des 4. Reichsbahnwettkampfes eröffnet.

Nach einem Marsch der Bannkapelle richtete der Gauobmann der NSDAP, P. Dr. Roth, ermahnende Worte an die versammelten Jungen und Mädchen, ihre ganze Kraft einzusetzen, damit der Gau Baden wiederum eine große Anzahl zum Endkampf nach München entsendenden könne. Darauf sprach Gebietssführer Friedrich Kumpfer zur Jugend. Ihr werdet nach den Reichsbahnwettkampfen — so führte er u. a. aus — einer Bekehrung tun, um den Gau Baden würdig zu vertreten. Ich erwarte von euch, daß ihr alle Kräfte anspannt, um alles herauszuholen, und ihr nicht nur an den Gemeinshäften des Wettkampfes die Höchstleistung auf dem Gebiete der Arbeit vollbringt, sondern euch für alle Zukunft auf die Höchstleistung ausrichtet. Unser Volk muß den besten Arbeitertyp herausstellen. In diesem Kampf geht es um Eueres als die Sache und den Augenblickserfolg, es geht um das Endziel, das im sonatistischen Idealismus, ausgehend von der nationalsozialistischen Idee, geliegt ist. Die Besten werden aus der Volksgemeinschaft als jene schöpferischen Kräfte herauszuholen, die der Nation das Leben für die Zukunft geben. Adolf Hitler, das Vorbild des deutschen Arbeiters und des deutschen Soldaten, ist auch euer Vorbild. Das „Glas Heil“ auf den Führer beendete den Appell. In den beiden nächsten Tagen werden die Gauwettkämpfe durchgeführt.

## Weinheimer Allerlei

\* Weinheim, 2. April. Am Hofplatzgebäude der Naturn wird zur Zeit ein mehrere Meter breiter Aushau in gleicher Höhe wie das übrige Gebäude angebaut. Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung wurde hier einer der ältesten Bürger, Johann Phil. Preßler, zur letzten Ruhe beisetzt. Der Verstorbene, ein alter Landwirt und Weidnermann, erreichte ein Alter von 88 Jahren.

Ein auffallend ereignisreicher Vorfall, der noch gut abgeklauten ist, ereignete sich auf dem hiesigen Marktplat. In der Rot-Turm-Straße handelte ein Einpänner. Das Pferd wurde durch das Getöse von Motorfahrzeugen (LKW). Obwohl die Sicherheitsmaßnahmen getroffen waren, rannte es fahrerlos mit dem Fahrer über den abschüssigen Marktplatz gegen die Hauptstraße zu. Beim Einbiegen in dieselbe geriet es gegen das Kaufhaus Janyer, so daß das Fahrzeug leicht beschädigt und das Pferd verletzt wurde. Personenschaden entstand glücklicherweise nicht.

Frau Maria Roth, Witwe, Wühlweg, feierte ihren 78. Geburtstag. Bekannter Philipp Frömann durfte auf sein 76. Wiegenfest zurückblicken.

\* Okerheim, 2. April. Für die Feuerlöschpolizei war eine große Wandbrandübung angelegt. Das Brandobjekt lag an der Hauptstraße. Die Durchführung der Übung zeigte im ersten Teil die Bekämpfung des Feuers am Boden und im anderen die Anwendung von Maßnahmen bei Ausbruch eines Giebelbrandes. Beide Übungen wurden von der Wehr einwandfrei durchgeführt. Zum Schluß sprach Wehrführer Wieser den Wehrmännern den Dank für die Einlaberbereitschaft aus.

## Ein tolles Beitragsmandat

\* Ludwigshafen, 1. April. Die Mutter des verheirateten 30 Jahre alten Georg Herzog von Ludwigshafen war bei einer Mannheimer Versicherung für den Sterbefall versichert. Da Herzog sich in den Besitz der Versicherungssumme setzen wollte, teilte er am 15. Februar d. J. der Versicherungsgesellschaft telefonisch mit, daß seine Mutter gestorben sei. Da ohne Sterberunde eine Auszahlung verweigert wurde, ging Herzog auf das Standesamt und teilte den angeblichen Todesfall an, worauf der Beamte auch die Beurkundung vornahm. Aber schon zwei Tage später kam der Schwindel an den Tag und Herzog wurde in Unterhaftungshaft genommen. Er hatte sich nun vor dem Schöffengericht Ludwigshafen wegen Betrags und falscher Beurkundung zu verantworten. In der Verhandlung gab er an, daß er nicht wisse, wie er zu seiner Tat gekommen sei. Da kein Schaden entstanden ist, wurden Herzog trotz seiner Verurteilung mildernde Umstände angebilligt. Weil aber diese gemeine Tat eine Freigabe erfordert, sprach das Schöffengericht eine Gefängnisstrafe von sieben Monaten aus. Herzog nahm die Strafe an.

## Tragisches Ende eines Motorerdausflugs

\* Karlsruhe, 2. April. Ein tragisches Ende nahm die gemeinsame Osterfahrt des Spenglers Karl Lamb und des Landwirts Heinrich Hungert von hier, die auf dem Krautrad zum Niederrhein gefahren waren. Es war am Ostermontag als Lamb, der Leiter des Krautrades, plötzlich bei Ungewöhnlichkeit die Betriebskraft über das Fahrzeug verlor. Die Maschine stakete auf der Rheinuferstraße gegen ein kleineres Schuppengebäude. Der Anprall war so heftig, daß Hungert kopfüber auf das Gelände geschleudert wurde und dabei eine schwere Schädelverletzung erlitt, die den sofortigen Tod zur Folge hatte. Lamb dagegen kam noch allmählich davon. Er zog sich jedoch empfindliche Verletzungen zu.

## Herzleiden

Herzleiden, ein gefährliches Krankheitsbild, das im Alter häufiger vorkommt, ist durch die Lebensweise, die Ernährung, die Belastung, die in der heutigen Zeit herrscht, sehr häufig geworden. Die ersten Anzeichen sind Schmerzen im Brustbereich, die sich bei Belastung verschärfen. Die Ursache ist meist eine Verengung der Herzkranzgefäße, die zu einer Minderdurchblutung des Herzmuskels führt. Die Folge ist eine Schwäche des Herzes, die sich in Form von Atemnot, Schwindel und Müdigkeit äußert. Die Behandlung besteht in einer Umstellung der Lebensweise, einer gezielten Ernährung und in der Gabe von Herzmitteln. Ein Arztbesuch ist bei den ersten Anzeichen unbedingt erforderlich.

## Sampehaim's neuer Bürgermeister

Im feierlich geschmückten Rathaus wurde am Mittwoch der neue Bürgermeister von Sampehaim, Ortsgruppenleiter Ludwig Grünwald, durch Kreisdirektor Meißel in sein Amt eingeführt. Auch Kreisleiter Brückmann sowie verschiedene Kreisamtsleiter waren anwesend. Der Tagungsleiter, Kreisdirektor Meißel, sprach zunächst über die Wichtigkeit und die Bedeutung des Bürgermeisters für die Gemeinde. Die bisherige erfolgreiche Tätigkeit des Bürgermeisters Dr. Köhler, der in Hoppenheim in gleicher Eigenschaft fungiert, wurde hierbei anerkannt und ihm hierfür gedankt. Dr. Köhler nahm sodann als letzte Amtshandlung die Verpflichtung des Kandidatengeldes L. Bruns als Beigeordneten vor, unter gleichzeitiger Berufung ins Beamteneverhältnis.

Es wurden noch verschiedene Anträge durch Herrn Kreisleiter Brückmann, P. Bruns und Grünwald gehalten. Nach der feierlichen Amtseinführung dankten die NS-Formationen dem neuen Bürgermeister einen herzlichen Glückwunsch, zu dem sich mehrere tausend Volksgenossen eingefunden hatten. Vom Rathausballon wurden seitens des Kreisleiters, des Herrn Kreisleiters sowie Dr. Köhler und Grünwald Anreden gehalten. Musik- und Gesangsbeiträge gaben der nächtlichen Feier einen weihnachtlichen Rahmen.

Der neue Bürgermeister P. Ludwig Grünwald ist ein bewährter Kämpfer der Bewegung. Er ist 41 Jahre alt und Inhaber des goldenen Partei-Ehrenzeichens.

## NSDAP-Mitteilungen

Alle periodischen Zusammenfassungen einreichen

**Koordination der Kreisleitung**  
Die auf Montag, 4. April, festgelegte Besichtigung der Bauuntergruppe der Ortsgruppe wird auf Dienstag, 6. April, 10.30 Uhr, K.-G.-Sitzungsort, verlegt.

**Kreisorganisationsamt**  
Am Montag, 4. April, findet im kleinen Saal des „Friedrichs“- ein Besprechung mit dem Kreisorganisationsamtsleiter, Ortsgruppen- und Ortsgruppenleiter sowie die Organisationsleiter der Ortsgruppen und Sitzungen der Ortsgruppe Kreis Mannheim der NSDAP teilzunehmen haben.

**Kreisorganisationsamt**  
**Ortsgruppen der NSDAP**  
Ortsgruppe, zum Appell der NSDAP, Leiter, Leiter, Leiter, Leiter, Leiter und Leiter der NSDAP und der NSDAP am Sonntag, 4. April, 10.30 Uhr, mit dem Kreisleiter teilnehmen an, Mannheim.

**Ortsgruppen der NSDAP**  
Ortsgruppe, zum Appell der NSDAP, Leiter, Leiter, Leiter, Leiter, Leiter und Leiter der NSDAP und der NSDAP am Sonntag, 4. April, 10.30 Uhr, mit dem Kreisleiter teilnehmen an, Mannheim.

**Ortsgruppen der NSDAP**  
Ortsgruppe, zum Appell der NSDAP, Leiter, Leiter, Leiter, Leiter, Leiter und Leiter der NSDAP und der NSDAP am Sonntag, 4. April, 10.30 Uhr, mit dem Kreisleiter teilnehmen an, Mannheim.



Die Entwicklung der Register-einträge im Bezirk der Industrie- und Handelskammer Mannheim

In der 'Sächlichen Wirtschafts-Zeitung' hat Dr. U. Wolf von der Industrie- und Handelskammer Mannheim eine Übersicht über die Entwicklung der Register-einträge im Bezirk...

Im Bezirk der Industrie- und Handelskammer Mannheim, wie er 1936 durch Zusammenlegung der ehemaligen Handelskammer Mannheim, wie er 1903 durch Zusammenlegung der ehemaligen Handelskammer Mannheim...

Wichtigste Nachrichten über die Entwicklung der Register-einträge im Bezirk der Industrie- und Handelskammer Mannheim...

Wichtigste Nachrichten über die Entwicklung der Register-einträge im Bezirk der Industrie- und Handelskammer Mannheim...

Zusammenschluß der südwestdeutschen rheinischen Malzindustrie

Mannheim, 1. April. Die Vereinigung Süddeutscher Malzfabriken, die ihren Sitz in Mannheim hatte, teilt ihre Auflösung mit. Die Häuser in dieser Vereinigung...

Die Umkleehemdenherstellung ist in Deutschland für die Industrie im März geworden wie folgt festgestellt: Kapotten 1 Stück gleich 12,77 A, Hemden 100 Stück gleich 10,25 A...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Table with 4 columns: Name, Value, Change, and other details. Includes 'Frankfurt Deutsche Wertpapiere', 'Landes- und Provinzbanken', 'Schuldverschreibungen', 'Plandbriefe', 'Landschaften', 'Goldhyp.-Plandbriefe', 'Industrie-Aktien'.

Deutsche Getreideerzeugnisse im März

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Die Getreideerzeugnisse sind im März im Vergleich zum Februar im Durchschnitt um 1,5 Prozent gestiegen...

Mannheimer Getreidegroßmarkt

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other details. Includes 'Weizen', 'Gerste', 'Hafer', 'Roggen', 'Mais', 'Sorghum', 'Zuckerrüben', 'Zucker', 'Kartoffeln', 'Kartoffelstärke', 'Kartoffelmehl', 'Kartoffelkeime', 'Kartoffelblätter', 'Kartoffelstängel', 'Kartoffelwurzeln', 'Kartoffelblätter', 'Kartoffelstängel', 'Kartoffelwurzeln'.

Mannheimer Metallnotierungen vom 1. April

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other details. Includes 'Gold', 'Silber', 'Platin', 'Nickel', 'Zinn', 'Blei', 'Zink', 'Kupfer', 'Aluminium', 'Magnesium', 'Natrium', 'Kalium', 'Ammonium', 'Phosphor', 'Schwefel', 'Stickstoff', 'Kohlenstoff', 'Wasserstoff', 'Sauerstoff', 'Chlor', 'Brom', 'Iod', 'Fluor', 'Helium', 'Neon', 'Argon', 'Krypton', 'Xenon', 'Radon'.

Mannheimer Metallnotierungen vom 1. April

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other details. Includes 'Gold', 'Silber', 'Platin', 'Nickel', 'Zinn', 'Blei', 'Zink', 'Kupfer', 'Aluminium', 'Magnesium', 'Natrium', 'Kalium', 'Ammonium', 'Phosphor', 'Schwefel', 'Stickstoff', 'Kohlenstoff', 'Wasserstoff', 'Sauerstoff', 'Chlor', 'Brom', 'Iod', 'Fluor', 'Helium', 'Neon', 'Argon', 'Krypton', 'Xenon', 'Radon'.

Mannheimer Metallnotierungen vom 1. April

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other details. Includes 'Gold', 'Silber', 'Platin', 'Nickel', 'Zinn', 'Blei', 'Zink', 'Kupfer', 'Aluminium', 'Magnesium', 'Natrium', 'Kalium', 'Ammonium', 'Phosphor', 'Schwefel', 'Stickstoff', 'Kohlenstoff', 'Wasserstoff', 'Sauerstoff', 'Chlor', 'Brom', 'Iod', 'Fluor', 'Helium', 'Neon', 'Argon', 'Krypton', 'Xenon', 'Radon'.

Mannheimer Metallnotierungen vom 1. April

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other details. Includes 'Gold', 'Silber', 'Platin', 'Nickel', 'Zinn', 'Blei', 'Zink', 'Kupfer', 'Aluminium', 'Magnesium', 'Natrium', 'Kalium', 'Ammonium', 'Phosphor', 'Schwefel', 'Stickstoff', 'Kohlenstoff', 'Wasserstoff', 'Sauerstoff', 'Chlor', 'Brom', 'Iod', 'Fluor', 'Helium', 'Neon', 'Argon', 'Krypton', 'Xenon', 'Radon'.

Mannheimer Metallnotierungen vom 1. April

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other details. Includes 'Gold', 'Silber', 'Platin', 'Nickel', 'Zinn', 'Blei', 'Zink', 'Kupfer', 'Aluminium', 'Magnesium', 'Natrium', 'Kalium', 'Ammonium', 'Phosphor', 'Schwefel', 'Stickstoff', 'Kohlenstoff', 'Wasserstoff', 'Sauerstoff', 'Chlor', 'Brom', 'Iod', 'Fluor', 'Helium', 'Neon', 'Argon', 'Krypton', 'Xenon', 'Radon'.

Mannheimer Metallnotierungen vom 1. April

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other details. Includes 'Gold', 'Silber', 'Platin', 'Nickel', 'Zinn', 'Blei', 'Zink', 'Kupfer', 'Aluminium', 'Magnesium', 'Natrium', 'Kalium', 'Ammonium', 'Phosphor', 'Schwefel', 'Stickstoff', 'Kohlenstoff', 'Wasserstoff', 'Sauerstoff', 'Chlor', 'Brom', 'Iod', 'Fluor', 'Helium', 'Neon', 'Argon', 'Krypton', 'Xenon', 'Radon'.

Mannheimer Metallnotierungen vom 1. April

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other details. Includes 'Gold', 'Silber', 'Platin', 'Nickel', 'Zinn', 'Blei', 'Zink', 'Kupfer', 'Aluminium', 'Magnesium', 'Natrium', 'Kalium', 'Ammonium', 'Phosphor', 'Schwefel', 'Stickstoff', 'Kohlenstoff', 'Wasserstoff', 'Sauerstoff', 'Chlor', 'Brom', 'Iod', 'Fluor', 'Helium', 'Neon', 'Argon', 'Krypton', 'Xenon', 'Radon'.

Mannheimer Metallnotierungen vom 1. April

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other details. Includes 'Gold', 'Silber', 'Platin', 'Nickel', 'Zinn', 'Blei', 'Zink', 'Kupfer', 'Aluminium', 'Magnesium', 'Natrium', 'Kalium', 'Ammonium', 'Phosphor', 'Schwefel', 'Stickstoff', 'Kohlenstoff', 'Wasserstoff', 'Sauerstoff', 'Chlor', 'Brom', 'Iod', 'Fluor', 'Helium', 'Neon', 'Argon', 'Krypton', 'Xenon', 'Radon'.

Mannheimer Metallnotierungen vom 1. April

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other details. Includes 'Gold', 'Silber', 'Platin', 'Nickel', 'Zinn', 'Blei', 'Zink', 'Kupfer', 'Aluminium', 'Magnesium', 'Natrium', 'Kalium', 'Ammonium', 'Phosphor', 'Schwefel', 'Stickstoff', 'Kohlenstoff', 'Wasserstoff', 'Sauerstoff', 'Chlor', 'Brom', 'Iod', 'Fluor', 'Helium', 'Neon', 'Argon', 'Krypton', 'Xenon', 'Radon'.

Mannheimer Metallnotierungen vom 1. April

Table with 4 columns: Name, Price, Change, and other details. Includes 'Gold', 'Silber', 'Platin', 'Nickel', 'Zinn', 'Blei', 'Zink', 'Kupfer', 'Aluminium', 'Magnesium', 'Natrium', 'Kalium', 'Ammonium', 'Phosphor', 'Schwefel', 'Stickstoff', 'Kohlenstoff', 'Wasserstoff', 'Sauerstoff', 'Chlor', 'Brom', 'Iod', 'Fluor', 'Helium', 'Neon', 'Argon', 'Krypton', 'Xenon', 'Radon'.

Rhein-Mainische Abendbörse

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

Die Rhein-Mainische Abendbörse eröffnete in ihrer 100sten Sitzung am 1. April...

# Jetzt manchen Stoffe auf!

In riesigen Mengen, in besten Qualitäten, zu überkleinsten Preisen, zu sich dazu haben - in die Perle nach Ostern!

<b>Dirndl-Zell</b> 70 cm breit, beständig, farb- beständige Ausschmückung, Mo. ..... Mr. <b>-52</b>	<b>Bunte Webstrellen</b> 70 cm breit, 1 das beliebte Kostümstück, eine interessante Ausschmückung..... Mr. <b>1.70</b>
<b>Krotone-Druck</b> 65 cm breit, beständig, die große Dirndl-Mode, farblich Farblich..... Mr. <b>-88</b>	<b>Mattkropp-Druck</b> 65 cm breit, beständig, schöne Blumenmuster für die große Sommermode..... Mr. <b>2.45</b>
<b>Lohn-Druck-Imit.</b> 65 cm breit, wertvolle Stoffmuster..... Mr. <b>-98</b>	<b>Mattkropp-Druck</b> 65 cm breit, wertvolle Stoffmuster..... Mr. <b>2.90</b>
<b>Zellwoll-Muslin</b> beständig, 65 cm breit, große Dirndl-Mode, farblich beständig..... Mr. <b>-95</b>	<b>Biesen-Romain</b> 65 cm breit, eine aparte Neuheit für die Mode..... Mr. <b>3.25</b>
<b>Zellwoll-Muslin</b> beständig, 70 cm breit, in den schönsten und reichsten Musterungen..... Mr. <b>1.15</b>	<b>Jacquard-Relief</b> 65 cm breit, modisches Un- terkleid, für Kleid und Kom- mode..... Mr. <b>3.40</b>

**Für Mäntel u. Komplets**

- Mantel-Sherland**  
140 cm breit, schönes Material, moderne  
Stoffe und Kragen-Farben..... Mr. **3.50**
- Shelland-Diagonal**  
140 cm breit, modische Stoffe, moderne  
Stoffe..... Mr. **4.90**
- Bouclé-royé**  
140 cm breit, das aktuelle Stoffgewebe, in  
schönen Farben..... Mr. **5.90**
- Bouclé-fresco**  
140 cm breit, das wertvollste Stoffgewebe,  
in schönen Farben..... Mr. **7.25**

**braun**  
MANNHEIM - BRAUNSTRASSE 17-19

### Vermietungen

**4-Zimmer-Wohnung**  
1600 qm, große Räume, mit Bad, im 7. St. auch für Büro geeignet, zum 1. Juli zu vermieten. - Zu erfragen: 3. St. 211

**Oststadt**  
Moderne 4-Zimmer-Wohnung mit all. Zubehör, Heizung, Warmwasser, zum 1. 7. 37 zu vermieten. - Winklermann, Hth.-Wagner-Str. 74. 21008

**Schöner, sonniger**  
**4-Zimmer-Wohnung**  
mit Bad, verbleibt per sofort aber sofort zu vermieten. Zu erfragen: Heugasse 4, post. 1110. 2111

**Almengenbiet**  
Paul-Billet-Strasse 4, eine **3-Zimmer-Wohnung**  
mit Zentralheizung, Warmwasser, eingerichteten Bad und Planierboden, zum 1. Juli 37 zu vermieten. - Näheres: 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 2680, 2681, 2682, 2683, 2684, 2685, 2686, 2687, 2688, 2689, 2690, 2691, 2692, 2693, 2694, 2695, 2696, 2697, 2698, 2699, 2700, 2701, 2702, 2703, 2704, 2705, 2706, 2707, 2708, 2709, 2710, 2711, 2712, 2713, 2714, 2715, 2716, 2717, 2718, 2719, 2720, 2721, 2722, 2723, 2724, 2725, 2726, 2727, 2728, 2729, 2730, 2731, 2732, 2733, 2734, 2735, 2736, 2737, 2738, 2739, 2740, 2741, 2742, 2743, 2744, 2745, 2746, 2747, 2748, 2749, 2750, 2751, 2752, 2753, 2754, 2755, 2756, 2757, 2758, 2759, 2760, 2761, 2762, 2763, 2764, 2765, 2766, 2767, 2768, 2769, 2770, 2771, 2772, 2773, 2774, 2775, 2776, 2777, 2778, 2779, 2780, 2781, 2782, 2783, 2784, 2785, 2786, 2787, 2788, 2789, 2790, 2791, 2792, 2793, 2794, 2795, 2796, 2797, 2798, 2799, 2800, 2801, 2802, 2803, 2804, 2805, 2806, 2807, 2808, 2809, 2810, 2811, 2812, 2813, 2814, 2815, 2816, 2817, 2818, 2819, 2820, 2821, 2822, 2823, 2824, 2825, 2826, 2827, 2828, 2829, 2830, 2831, 2832, 2833, 2834, 2835, 2836, 2837, 2838, 2839, 2840, 2841, 2842, 2843, 2844, 2845, 2846, 2847, 2848, 2849, 2850, 2851, 2852, 2853, 2854, 2855, 2856, 2857, 2858, 2859, 2860, 2861, 2862, 2863, 2864, 2865, 2866, 2867, 2868, 2869, 2870, 2871, 2872, 2873, 2874, 2875, 2876, 2877, 2878, 2879, 2880, 2881, 2882, 2883, 2884, 2885, 2886, 2887, 2888, 2889, 2890, 2891, 2892, 2893, 2894, 2895, 2896, 2897, 2898, 2899, 2900, 2901, 2902, 2903, 2904, 2905, 2906, 2907, 2908, 2909, 2910, 2911, 2912, 2913, 2914, 2915, 2916, 2917, 2918, 2919, 2920, 2921, 2922, 2923, 2924, 2925, 2926, 2927, 2928, 2929, 2930, 2931, 2932, 2933, 2934, 2935, 2936, 2937, 2938, 2939, 2940, 2941, 2942, 2943, 2944, 2945, 2946, 2947, 2948, 2949, 2950, 2951, 2952, 2953, 2954, 2955, 2956, 2957, 2958, 2959, 2960, 2961, 2962, 2963, 2964, 2965, 2966, 2967, 2968, 2969, 2970, 2971, 2972, 2973, 2974, 2975, 2976, 2977, 2978, 2979, 2980, 2981, 2982, 2983, 2984, 2985, 2986, 2987, 2988, 2989, 2990, 2991, 2992, 2993, 2994, 2995, 2996, 2997, 2998, 2999, 3000, 3001, 3002, 3003, 3004, 3005, 3006, 3007, 3008, 3009, 3010, 3011, 3012, 3013, 3014, 3015, 3016, 3017, 3018, 3019, 3020, 3021, 3022, 3023, 3024, 3025, 3026, 3027, 3028, 3029, 3030, 3031, 3032, 3033, 3034, 3035, 3036, 3037, 3038, 3039, 3040, 3041, 3042, 3043, 3044, 3045, 3046, 3047, 3048, 3049, 3050, 3051, 3052, 3053, 3054, 3055, 3056, 3057, 3058, 3059, 3060, 3061, 3062, 3063, 3064, 3065, 3066, 3067, 3068, 3069, 3070, 3071, 3072, 3073, 3074, 3075, 3076, 3077, 3078, 3079, 3080, 3081, 3082, 3083, 3084, 3085, 3086, 3087, 3088, 3089, 3090, 3091, 3092, 3093, 3094, 3095, 3096, 3097, 3098, 3099, 3100, 3101, 3102, 3103, 3104, 3105, 3106, 3107, 3108, 3109, 3110, 3111, 3112, 3113, 3114, 3115, 3116, 3117, 3118, 3119, 3120, 3121, 3122, 3123, 3124, 3125, 3126, 3127, 3128, 3129, 3130, 3131, 3132, 3133, 3134, 3135, 3136, 3137, 3138, 3139, 3140, 3141, 3142, 3143, 3144, 3145, 3146, 3147, 3148, 3149, 3150, 3151, 3152, 3153, 3154, 3155, 3156, 3157, 3158, 3159, 3160, 3161, 3162, 3163, 3164, 3165, 3166, 3167, 3168, 3169, 3170, 3171, 3172, 3173, 3174, 3175, 3176, 3177, 3178, 3179, 3180, 3181, 3182, 3183, 3184, 3185, 3186, 3187, 3188, 3189, 3190, 3191, 3192, 3193, 3194, 3195, 3196, 3197, 3198, 3199, 3200, 3201, 3202, 3203, 3204, 3205, 3206, 3207, 3208, 3209, 3210, 3211, 3212, 3213, 3214, 3215, 3216, 3217, 3218, 3219, 3220, 3221, 3222, 3223, 3224, 3225, 3226, 3227, 3228, 3229, 3230, 3231, 3232, 3233, 3234, 3235, 3236, 3237, 3238, 3239, 3240, 3241, 3242, 3243, 3244, 3245, 3246, 3247, 3248, 3249, 3250, 3251, 3252, 3253, 3254, 3255, 3256, 3257, 3258, 3259, 3260, 3261, 3262, 3263, 3264, 3265, 3266, 3267, 3268, 3269, 3270, 3271, 3272, 3273, 3274, 3275, 3276, 3277, 3278, 3279, 3280, 3281, 3282, 3283, 3284, 3285, 3286, 3287, 3288, 3289, 3290, 3291, 3292, 3293, 3294, 3295, 3296, 3297, 3298, 3299, 3300, 3301, 3302, 3303, 3304, 3305, 3306, 3307, 3308, 3309, 3310, 3311, 3312, 3313, 3314, 3315, 3316, 3317, 3318, 3319, 3320, 3321, 3322, 3323, 3324, 3325, 3326, 3327, 3328, 3329, 3330, 3331, 3332, 3333, 3334, 3335, 3336, 3337, 3338, 3339, 3340, 3341, 3342, 3343, 3344, 3345, 3346, 3347, 3348, 3349, 3350, 3351, 3352, 3353, 3354, 3355, 3356, 3357, 3358, 3359, 3360, 3361, 3362, 3363, 3364, 3365, 3366, 3367, 3368, 3369, 3370, 3371, 3372, 3373, 3374, 3375, 3376, 3377, 3378, 3379, 3380, 3381, 3382, 3383, 3384, 3385, 3386, 3387, 3388, 3389, 3390, 3391, 3392, 3393, 3394, 3395, 3396, 3397, 3398, 3399, 3400, 3401, 3402, 3403, 3404, 3405, 3406, 3407, 3408, 3409, 3410, 3411, 3412, 3413, 3414, 3415, 3416, 3417, 3418, 3419, 3420, 3421, 3422, 3423, 3424, 3425, 3426, 3427, 3428, 3429, 3430, 3431, 3432, 3433, 3434, 3435, 3436, 3437, 3438, 3439, 3440, 3441, 3442, 3443, 3444, 3445, 3446, 3447, 3448, 3449, 3450, 3451, 3452, 3453, 3454, 3455, 3456, 3457, 3458, 3459, 3460, 3461, 3462, 3463, 3464, 3465, 3466, 3467, 3468, 3469, 3470, 3471, 3472, 3473, 3474, 3475, 3476, 3477, 3478, 3479, 3480, 3481, 3482, 3483, 3484, 3485, 3486, 3487, 3488, 3489, 3490, 3491, 3492, 3493, 3494, 3495, 3496, 3497, 3498, 3499, 3500, 3501, 3502, 3503, 3504, 3505, 3506, 3507, 3508, 3509, 3510, 3511, 3512, 3513, 3514, 3515, 3516, 3517, 3518, 3519, 3520, 3521, 3522, 3523, 3524, 3525, 3526, 3527, 3528, 3529, 3530, 3531, 3532, 3533, 3534, 3535, 3536, 3537, 3538, 3539, 3540, 3541, 3542, 3543, 3544, 3545, 3546, 3547, 3548, 3549, 3550, 3551, 3552, 3553, 3554, 3555, 3556, 3557, 3558, 3559, 3560, 3561, 3562, 3563, 3564, 3565, 3566, 3567, 3568, 3569, 3570, 3571, 3572, 3573, 3574, 3575, 3576, 3577, 3578, 3579, 3580, 3581, 3582, 3583, 3584, 3585, 3586, 3587, 3588, 3589, 3590, 3591, 3592, 3593, 3594, 3595, 3596, 3597, 3598, 3599, 3600, 3601, 3602, 3603, 3604, 3605, 3606, 3607, 3608, 3609, 3610, 3611, 3612, 3613, 3614, 3615, 3616, 3617, 3618, 3619, 3620, 3621, 3622, 3623, 3624, 3625, 3626, 3627, 3628, 3629, 3630, 3631, 3632, 3633, 3634, 3635, 3636, 3637, 3638, 3639, 3640, 3641, 3642, 3643, 3644, 3645, 3646, 3647, 3648, 3649, 3650, 3651, 3652, 3653, 3654, 3655, 3656, 3657, 3658, 3659, 3660, 3661, 3662, 3663, 3664, 3665, 3666, 3667, 3668, 3669, 3670, 3671, 3672, 3673, 3674, 3675, 3676, 3677, 3678, 3679, 3680, 3681, 3682, 3683, 3684, 3685, 3686, 3687, 3688, 3689, 3690, 3691, 3692, 3693, 3694, 3695, 3696, 3697, 3698, 3699, 3700, 3701, 3702, 3703, 3704, 3705, 3706, 3707, 3708, 3709, 3710, 3711, 3712, 3713, 3714, 3715, 3716, 3717, 3718, 3719, 3720, 3721, 3722, 3723, 3724, 3725, 3726, 3727, 3728, 3729, 3730, 3731, 3732, 3733, 3734, 3735, 3736, 3737, 3738, 3739, 3740, 3741, 3742, 3743, 3744, 3745, 3746, 3747, 3748, 3749, 3750, 3751, 3752, 3753, 3754, 3755, 3756, 3757, 3758, 3759, 3760, 3761, 3762, 3763, 3764, 3765, 3766, 3767, 3768, 3769, 3770, 3771, 3772, 3773, 3774, 3775, 3776, 3777, 3778, 3779, 3780, 3781, 3782, 3783, 3784, 3785, 3786, 3787, 3788, 3789, 3790, 3791, 3792, 3793, 3794, 3795, 3796, 3797, 3798, 3799, 3800, 3801, 3802, 3803, 3804, 3805, 3806, 3807, 3808, 3809, 3810, 3811, 3812, 3813, 3814, 3815, 3816, 3817, 3818, 3819, 3820, 3821, 3822, 3823, 3824, 3825, 3826, 3827, 3828, 3829, 3830, 3831, 3832, 3833, 3834, 3835, 3836, 3837, 3838, 3839, 3840, 3841, 3842, 3843, 3844, 3845, 3846, 3847, 3848, 3849, 3850, 3851, 3852, 3853, 3854, 3855, 3856, 3857, 3858, 3859, 3860, 3861, 3862, 3863, 3864, 3865, 3866, 3867, 3868, 3869, 3870, 3871, 3872, 3873, 3874, 3875, 3876, 3877, 3878, 3879, 3880, 3881, 3882, 3883, 3884, 3885, 3886, 3887, 3888, 3889, 3890, 3891, 3892, 3893, 3894, 3895, 3896, 3897, 3898, 3899, 3900, 3901, 3902, 3903, 3904, 3905, 3906, 3907, 3908, 3909, 3910, 3911, 3912, 3913, 3914, 3915, 3916, 3917, 3918, 3919, 3920, 3921, 3922, 3923, 3924, 3925, 3926, 3927, 3928, 3929, 3930, 3931, 3932, 3933, 3934, 3935, 3936, 3937, 3938, 3939, 3940, 3941, 3942, 3943, 3944, 3945, 3946, 3947, 3948, 3949, 3950, 3951, 3952, 3953, 3954, 3955, 3956, 3957, 3958, 3959, 3960, 3961, 3962, 3963, 3964, 3965, 3966,



Geschmackvolle Frühjahrs-Neuheiten

- Flotte Frühjahrs-Mäntel... 14.75
Fesche Kostüme... 19.75
Praktische Gabardine-Mäntel... 25.75
Regen-Mäntel... 9.75
Nachmittags-Kleider... 11.90



Medischer Aufschlupf... 2.95
Boierartige Form... 7.50

Anker KAUFSTÄTTE MANNHEIM

Offene Stellen
Schiffahrts- u. Speditionsfirma
jung. kaufm. Angestellten

Jüngere Stenotypistin
als Kaufmännin für Büro

Servierfräulein
Ergl. Kinderpärtnerin

Mädchen
Mädchen
Ordit. Mädchen

Solid. Aushilfe
Stellengesuche
Tüchtige Stenotypistin

Ältere Frau
Putzstelle

Verkäufe
Hochdruck-Azetylen-Gasentwickler

Gesp. Klavier
Markenrad

Ladentheke
Billard

Nähmaschinen
Nähmaschine

Kaufgesuche
Kaufe geb. Möbel

Kaufe Brillant-Schmuck
Rexin

Immobilien
Einfamilien-Landhaus

Möbel-käufer
aufgekauft

Leipziger Messe-Einkäufe

Alle Geräte für Küche Haus Hof Garten Herde Kessel Oefen

Hirsch & Cie. EISENWAREN

Automarkt
Ford-Lieferwagen
zu verkaufen

1,2 Opel-Cabrio-Limous.
heute neu, sofort

Selbstfahrer
Ford-Lieferwagen

1,2 Opel-Cabrio-Limous.
heute neu, sofort

NSU
Pony, 201/ZDP

1,2 Liter Opel-Limous.
1 DKW-Meisterklasse

NSU 500 cc.
Rich. Gutjahr

Sachs Motor-Schreiber
das beste Motor-Schreibgerät

Unterricht
Klavier

Extracur Schute
Hypotheken

Mk. 80-90000.-
Hypothekengeld

Schöne 3-Zimmer-Wohnung
zu vermieten

Schöne 3-Zimmer-Wohnung
zu vermieten

Rathaus N 1 Laden
zum Kauf

Schöne 6-Zimmer-Wohnung
zu vermieten

Größe, sonnig. 5-Zim.-Wohnung
zu vermieten

Boethovenstr. (Oststadt)
zu vermieten

Schöne 4-Zimmer-Wohnung
zu vermieten

Vermietungen
7 Zimmer, Küche
zu vermieten

5-Zim.-Wohnung
zu vermieten

4-Zim.-Wohnung
zu vermieten

Mod. 4-Zimmer-Wohnung
zu vermieten

Mod. 4-Zimmer-Wohnung
zu vermieten

Gut möbl. Zim.
zu vermieten

3 Zimmer
zu vermieten

4 bis 5 Zimmer
zu vermieten

4 bis 5-Zimmer-Wohnung
zu vermieten

Schöne 3-Zimmer-Küche
zu vermieten

Schöne 3-Zimmer-Wohnung
zu vermieten

Schöne 3-Zimmer-Wohnung
zu vermieten

Schön möblirt. Zimmer
zu vermieten

Schön möbl. Z.
zu vermieten

Möbl. Zimmer
zu vermieten

Nähe Wasserturn
Zimmer
zu vermieten

Zimmer
zu vermieten

Zimmer
zu vermieten



Mancher fährt sorglos!

Stadtfahrt verpflichtet aber zu Verantwortung.
Wann Winker oder Horn, Schlußleuchte oder Scheinwerfer nicht in Ordnung sind, gibt es Strafmandate.

HEINRICH WEBER BOSCH-Dienst
Mannheim, J 6.3-4

Mietgesuche

3 Zimmer
zu vermieten

2-Zimmer-Wohnung
zu vermieten

2-Zim.-Wohnung
zu vermieten

4-bis 5-Zim.-Wohnung
zu vermieten

Akademiker
zu vermieten

Kaufmann
zu vermieten

Sommerproffen
zu vermieten

Anzeigen

für die Montag-Frühhausgabe
bitten wir bis spätestens Samstag-

20 Jahre jünger Exlepiang

Exlepiang, G.m.b.H., Berlin SW 61

Todes-Anzeige

Heinrich Jann Gärtner
Frau Therese Jann Wwe. geb. Friedel

Vermischtes

Lederwaren
Offenbacher Lederwaren

Gelgenbau-Meister
Arnold Schmidt

Alle Geräte für Küche Haus Hof Garten Herde Kessel Oefen

Hirsch & Cie. EISENWAREN

Möbel-käufer
aufgekauft

Leipziger Messe-Einkäufe

Alle Geräte für Küche Haus Hof Garten Herde Kessel Oefen

Hirsch & Cie. EISENWAREN

Hirsch & Cie. EISENWAREN



# BAILL im Metropol

Ein neuer Groß-Film der Terra, erlebnisstark, packend in Handlung und Darstellung, überraschend durch szenische Effekte u. blendende Ausstattung!

Regie: Frank Wysbar — In den Hauptrollen:

**Heinrich George**  
der mit seinem knorrigem Landjunker eine unvergessliche Leistung bietet - selbstherrlich und humorvoll, lebensklug und gütig

**Viktoria von Ballasko**  
eine feine, schlichte Erscheinung voll fraulicher Wärme u. Herzlichkeit

**Heinz von Cleve**  
ein junger sympathischer Liebhaber von markanter Eigenart

**Hilde Weissner / Franz Schafheitlin u. a.**

MUSIK: WALTER KOLLO

Im Vorprogramm: Neueste Bavaria-Tonwoche und Kulturfilm: Vom Fohlen zum Derbysieger

**Premiere heute!** Anfangszeiten: 3.00 4.25 6.25 8.25



# ALHAMBRA

## SHERLOCK HOLMES

# Die graue Dame

Ein großer Kriminal-Film der Terra nach dem Bühnenstück „Die Tat des Unbekannten“

mit **Hermann Speelmans** in der Rolle des geheimnisvollen Mr. Ward

**Trude Marlen, Werner Fink u. a.**

Regie: Erich Engels

Im Vorprogramm: Neueste Deulight-woche u. Harzer Bilderbogen

**Heute Freitag** Anfangszeiten: 3.00 5.35 8.15

# SCHAUBURG

**National-Theater Mannheim**  
Freitag, den 2. April 1937  
Vorstellung Nr. 236 — 8 Uhr, 10 Uhr  
L. Sonderausgabe F Nr. 10

**Prinz Caramo**  
Kamische Oper in drei Akten von Albert Lortzing  
Textlich und musikalisch neu bearbeitet von Georg Richard Kraus  
Anf. 20 Uhr — Ende nach 22.30 Uhr

**Dr. Bender**  
prakt. Arzt  
verlegen von O 7, 16  
nach Kaiserring 50  
Fernspr. jetzt 43190

Von der Reise zurück  
**Dr. Barber**  
N 2. 10 Tel. 234 07  
Inszerieren bringt Gewinn!

### Verkäufe

**Billige, neue Schränke**  
1 Tür, mit 23,-  
2 Tür, mit 26,-  
2 Tür, mit 30,-  
2 Tür, mit 34,-  
2 Tür, mit 38,-  
2 Tür, mit 42,-  
2 Tür, mit 46,-  
2 Tür, mit 50,-  
2 Tür, mit 54,-  
2 Tür, mit 58,-  
2 Tür, mit 62,-  
2 Tür, mit 66,-  
2 Tür, mit 70,-  
2 Tür, mit 74,-  
2 Tür, mit 78,-  
2 Tür, mit 82,-  
2 Tür, mit 86,-  
2 Tür, mit 90,-  
2 Tür, mit 94,-  
2 Tür, mit 98,-  
2 Tür, mit 102,-  
2 Tür, mit 106,-  
2 Tür, mit 110,-  
2 Tür, mit 114,-  
2 Tür, mit 118,-  
2 Tür, mit 122,-  
2 Tür, mit 126,-  
2 Tür, mit 130,-  
2 Tür, mit 134,-  
2 Tür, mit 138,-  
2 Tür, mit 142,-  
2 Tür, mit 146,-  
2 Tür, mit 150,-  
2 Tür, mit 154,-  
2 Tür, mit 158,-  
2 Tür, mit 162,-  
2 Tür, mit 166,-  
2 Tür, mit 170,-  
2 Tür, mit 174,-  
2 Tür, mit 178,-  
2 Tür, mit 182,-  
2 Tür, mit 186,-  
2 Tür, mit 190,-  
2 Tür, mit 194,-  
2 Tür, mit 198,-  
2 Tür, mit 202,-  
2 Tür, mit 206,-  
2 Tür, mit 210,-  
2 Tür, mit 214,-  
2 Tür, mit 218,-  
2 Tür, mit 222,-  
2 Tür, mit 226,-  
2 Tür, mit 230,-  
2 Tür, mit 234,-  
2 Tür, mit 238,-  
2 Tür, mit 242,-  
2 Tür, mit 246,-  
2 Tür, mit 250,-  
2 Tür, mit 254,-  
2 Tür, mit 258,-  
2 Tür, mit 262,-  
2 Tür, mit 266,-  
2 Tür, mit 270,-  
2 Tür, mit 274,-  
2 Tür, mit 278,-  
2 Tür, mit 282,-  
2 Tür, mit 286,-  
2 Tür, mit 290,-  
2 Tür, mit 294,-  
2 Tür, mit 298,-  
2 Tür, mit 302,-  
2 Tür, mit 306,-  
2 Tür, mit 310,-  
2 Tür, mit 314,-  
2 Tür, mit 318,-  
2 Tür, mit 322,-  
2 Tür, mit 326,-  
2 Tür, mit 330,-  
2 Tür, mit 334,-  
2 Tür, mit 338,-  
2 Tür, mit 342,-  
2 Tür, mit 346,-  
2 Tür, mit 350,-  
2 Tür, mit 354,-  
2 Tür, mit 358,-  
2 Tür, mit 362,-  
2 Tür, mit 366,-  
2 Tür, mit 370,-  
2 Tür, mit 374,-  
2 Tür, mit 378,-  
2 Tür, mit 382,-  
2 Tür, mit 386,-  
2 Tür, mit 390,-  
2 Tür, mit 394,-  
2 Tür, mit 398,-  
2 Tür, mit 402,-  
2 Tür, mit 406,-  
2 Tür, mit 410,-  
2 Tür, mit 414,-  
2 Tür, mit 418,-  
2 Tür, mit 422,-  
2 Tür, mit 426,-  
2 Tür, mit 430,-  
2 Tür, mit 434,-  
2 Tür, mit 438,-  
2 Tür, mit 442,-  
2 Tür, mit 446,-  
2 Tür, mit 450,-  
2 Tür, mit 454,-  
2 Tür, mit 458,-  
2 Tür, mit 462,-  
2 Tür, mit 466,-  
2 Tür, mit 470,-  
2 Tür, mit 474,-  
2 Tür, mit 478,-  
2 Tür, mit 482,-  
2 Tür, mit 486,-  
2 Tür, mit 490,-  
2 Tür, mit 494,-  
2 Tür, mit 498,-  
2 Tür, mit 502,-  
2 Tür, mit 506,-  
2 Tür, mit 510,-  
2 Tür, mit 514,-  
2 Tür, mit 518,-  
2 Tür, mit 522,-  
2 Tür, mit 526,-  
2 Tür, mit 530,-  
2 Tür, mit 534,-  
2 Tür, mit 538,-  
2 Tür, mit 542,-  
2 Tür, mit 546,-  
2 Tür, mit 550,-  
2 Tür, mit 554,-  
2 Tür, mit 558,-  
2 Tür, mit 562,-  
2 Tür, mit 566,-  
2 Tür, mit 570,-  
2 Tür, mit 574,-  
2 Tür, mit 578,-  
2 Tür, mit 582,-  
2 Tür, mit 586,-  
2 Tür, mit 590,-  
2 Tür, mit 594,-  
2 Tür, mit 598,-  
2 Tür, mit 602,-  
2 Tür, mit 606,-  
2 Tür, mit 610,-  
2 Tür, mit 614,-  
2 Tür, mit 618,-  
2 Tür, mit 622,-  
2 Tür, mit 626,-  
2 Tür, mit 630,-  
2 Tür, mit 634,-  
2 Tür, mit 638,-  
2 Tür, mit 642,-  
2 Tür, mit 646,-  
2 Tür, mit 650,-  
2 Tür, mit 654,-  
2 Tür, mit 658,-  
2 Tür, mit 662,-  
2 Tür, mit 666,-  
2 Tür, mit 670,-  
2 Tür, mit 674,-  
2 Tür, mit 678,-  
2 Tür, mit 682,-  
2 Tür, mit 686,-  
2 Tür, mit 690,-  
2 Tür, mit 694,-  
2 Tür, mit 698,-  
2 Tür, mit 702,-  
2 Tür, mit 706,-  
2 Tür, mit 710,-  
2 Tür, mit 714,-  
2 Tür, mit 718,-  
2 Tür, mit 722,-  
2 Tür, mit 726,-  
2 Tür, mit 730,-  
2 Tür, mit 734,-  
2 Tür, mit 738,-  
2 Tür, mit 742,-  
2 Tür, mit 746,-  
2 Tür, mit 750,-  
2 Tür, mit 754,-  
2 Tür, mit 758,-  
2 Tür, mit 762,-  
2 Tür, mit 766,-  
2 Tür, mit 770,-  
2 Tür, mit 774,-  
2 Tür, mit 778,-  
2 Tür, mit 782,-  
2 Tür, mit 786,-  
2 Tür, mit 790,-  
2 Tür, mit 794,-  
2 Tür, mit 798,-  
2 Tür, mit 802,-  
2 Tür, mit 806,-  
2 Tür, mit 810,-  
2 Tür, mit 814,-  
2 Tür, mit 818,-  
2 Tür, mit 822,-  
2 Tür, mit 826,-  
2 Tür, mit 830,-  
2 Tür, mit 834,-  
2 Tür, mit 838,-  
2 Tür, mit 842,-  
2 Tür, mit 846,-  
2 Tür, mit 850,-  
2 Tür, mit 854,-  
2 Tür, mit 858,-  
2 Tür, mit 862,-  
2 Tür, mit 866,-  
2 Tür, mit 870,-  
2 Tür, mit 874,-  
2 Tür, mit 878,-  
2 Tür, mit 882,-  
2 Tür, mit 886,-  
2 Tür, mit 890,-  
2 Tür, mit 894,-  
2 Tür, mit 898,-  
2 Tür, mit 902,-  
2 Tür, mit 906,-  
2 Tür, mit 910,-  
2 Tür, mit 914,-  
2 Tür, mit 918,-  
2 Tür, mit 922,-  
2 Tür, mit 926,-  
2 Tür, mit 930,-  
2 Tür, mit 934,-  
2 Tür, mit 938,-  
2 Tür, mit 942,-  
2 Tür, mit 946,-  
2 Tür, mit 950,-  
2 Tür, mit 954,-  
2 Tür, mit 958,-  
2 Tür, mit 962,-  
2 Tür, mit 966,-  
2 Tür, mit 970,-  
2 Tür, mit 974,-  
2 Tür, mit 978,-  
2 Tür, mit 982,-  
2 Tür, mit 986,-  
2 Tür, mit 990,-  
2 Tür, mit 994,-  
2 Tür, mit 998,-  
2 Tür, mit 1002,-  
2 Tür, mit 1006,-  
2 Tür, mit 1010,-  
2 Tür, mit 1014,-  
2 Tür, mit 1018,-  
2 Tür, mit 1022,-  
2 Tür, mit 1026,-  
2 Tür, mit 1030,-  
2 Tür, mit 1034,-  
2 Tür, mit 1038,-  
2 Tür, mit 1042,-  
2 Tür, mit 1046,-  
2 Tür, mit 1050,-  
2 Tür, mit 1054,-  
2 Tür, mit 1058,-  
2 Tür, mit 1062,-  
2 Tür, mit 1066,-  
2 Tür, mit 1070,-  
2 Tür, mit 1074,-  
2 Tür, mit 1078,-  
2 Tür, mit 1082,-  
2 Tür, mit 1086,-  
2 Tür, mit 1090,-  
2 Tür, mit 1094,-  
2 Tür, mit 1098,-  
2 Tür, mit 1102,-  
2 Tür, mit 1106,-  
2 Tür, mit 1110,-  
2 Tür, mit 1114,-  
2 Tür, mit 1118,-  
2 Tür, mit 1122,-  
2 Tür, mit 1126,-  
2 Tür, mit 1130,-  
2 Tür, mit 1134,-  
2 Tür, mit 1138,-  
2 Tür, mit 1142,-  
2 Tür, mit 1146,-  
2 Tür, mit 1150,-  
2 Tür, mit 1154,-  
2 Tür, mit 1158,-  
2 Tür, mit 1162,-  
2 Tür, mit 1166,-  
2 Tür, mit 1170,-  
2 Tür, mit 1174,-  
2 Tür, mit 1178,-  
2 Tür, mit 1182,-  
2 Tür, mit 1186,-  
2 Tür, mit 1190,-  
2 Tür, mit 1194,-  
2 Tür, mit 1198,-  
2 Tür, mit 1202,-  
2 Tür, mit 1206,-  
2 Tür, mit 1210,-  
2 Tür, mit 1214,-  
2 Tür, mit 1218,-  
2 Tür, mit 1222,-  
2 Tür, mit 1226,-  
2 Tür, mit 1230,-  
2 Tür, mit 1234,-  
2 Tür, mit 1238,-  
2 Tür, mit 1242,-  
2 Tür, mit 1246,-  
2 Tür, mit 1250,-  
2 Tür, mit 1254,-  
2 Tür, mit 1258,-  
2 Tür, mit 1262,-  
2 Tür, mit 1266,-  
2 Tür, mit 1270,-  
2 Tür, mit 1274,-  
2 Tür, mit 1278,-  
2 Tür, mit 1282,-  
2 Tür, mit 1286,-  
2 Tür, mit 1290,-  
2 Tür, mit 1294,-  
2 Tür, mit 1298,-  
2 Tür, mit 1302,-  
2 Tür, mit 1306,-  
2 Tür, mit 1310,-  
2 Tür, mit 1314,-  
2 Tür, mit 1318,-  
2 Tür, mit 1322,-  
2 Tür, mit 1326,-  
2 Tür, mit 1330,-  
2 Tür, mit 1334,-  
2 Tür, mit 1338,-  
2 Tür, mit 1342,-  
2 Tür, mit 1346,-  
2 Tür, mit 1350,-  
2 Tür, mit 1354,-  
2 Tür, mit 1358,-  
2 Tür, mit 1362,-  
2 Tür, mit 1366,-  
2 Tür, mit 1370,-  
2 Tür, mit 1374,-  
2 Tür, mit 1378,-  
2 Tür, mit 1382,-  
2 Tür, mit 1386,-  
2 Tür, mit 1390,-  
2 Tür, mit 1394,-  
2 Tür, mit 1398,-  
2 Tür, mit 1402,-  
2 Tür, mit 1406,-  
2 Tür, mit 1410,-  
2 Tür, mit 1414,-  
2 Tür, mit 1418,-  
2 Tür, mit 1422,-  
2 Tür, mit 1426,-  
2 Tür, mit 1430,-  
2 Tür, mit 1434,-  
2 Tür, mit 1438,-  
2 Tür, mit 1442,-  
2 Tür, mit 1446,-  
2 Tür, mit 1450,-  
2 Tür, mit 1454,-  
2 Tür, mit 1458,-  
2 Tür, mit 1462,-  
2 Tür, mit 1466,-  
2 Tür, mit 1470,-  
2 Tür, mit 1474,-  
2 Tür, mit 1478,-  
2 Tür, mit 1482,-  
2 Tür, mit 1486,-  
2 Tür, mit 1490,-  
2 Tür, mit 1494,-  
2 Tür, mit 1498,-  
2 Tür, mit 1502,-  
2 Tür, mit 1506,-  
2 Tür, mit 1510,-  
2 Tür, mit 1514,-  
2 Tür, mit 1518,-  
2 Tür, mit 1522,-  
2 Tür, mit 1526,-  
2 Tür, mit 1530,-  
2 Tür, mit 1534,-  
2 Tür, mit 1538,-  
2 Tür, mit 1542,-  
2 Tür, mit 1546,-  
2 Tür, mit 1550,-  
2 Tür, mit 1554,-  
2 Tür, mit 1558,-  
2 Tür, mit 1562,-  
2 Tür, mit 1566,-  
2 Tür, mit 1570,-  
2 Tür, mit 1574,-  
2 Tür, mit 1578,-  
2 Tür, mit 1582,-  
2 Tür, mit 1586,-  
2 Tür, mit 1590,-  
2 Tür, mit 1594,-  
2 Tür, mit 1598,-  
2 Tür, mit 1602,-  
2 Tür, mit 1606,-  
2 Tür, mit 1610,-  
2 Tür, mit 1614,-  
2 Tür, mit 1618,-  
2 Tür, mit 1622,-  
2 Tür, mit 1626,-  
2 Tür, mit 1630,-  
2 Tür, mit 1634,-  
2 Tür, mit 1638,-  
2 Tür, mit 1642,-  
2 Tür, mit 1646,-  
2 Tür, mit 1650,-  
2 Tür, mit 1654,-  
2 Tür, mit 1658,-  
2 Tür, mit 1662,-  
2 Tür, mit 1666,-  
2 Tür, mit 1670,-  
2 Tür, mit 1674,-  
2 Tür, mit 1678,-  
2 Tür, mit 1682,-  
2 Tür, mit 1686,-  
2 Tür, mit 1690,-  
2 Tür, mit 1694,-  
2 Tür, mit 1698,-  
2 Tür, mit 1702,-  
2 Tür, mit 1706,-  
2 Tür, mit 1710,-  
2 Tür, mit 1714,-  
2 Tür, mit 1718,-  
2 Tür, mit 1722,-  
2 Tür, mit 1726,-  
2 Tür, mit 1730,-  
2 Tür, mit 1734,-  
2 Tür, mit 1738,-  
2 Tür, mit 1742,-  
2 Tür, mit 1746,-  
2 Tür, mit 1750,-  
2 Tür, mit 1754,-  
2 Tür, mit 1758,-  
2 Tür, mit 1762,-  
2 Tür, mit 1766,-  
2 Tür, mit 1770,-  
2 Tür, mit 1774,-  
2 Tür, mit 1778,-  
2 Tür, mit 1782,-  
2 Tür, mit 1786,-  
2 Tür, mit 1790,-  
2 Tür, mit 1794,-  
2 Tür, mit 1798,-  
2 Tür, mit 1802,-  
2 Tür, mit 1806,-  
2 Tür, mit 1810,-  
2 Tür, mit 1814,-  
2 Tür, mit 1818,-  
2 Tür, mit 1822,-  
2 Tür, mit 1826,-  
2 Tür, mit 1830,-  
2 Tür, mit 1834,-  
2 Tür, mit 1838,-  
2 Tür, mit 1842,-  
2 Tür, mit 1846,-  
2 Tür, mit 1850,-  
2 Tür, mit 1854,-  
2 Tür, mit 1858,-  
2 Tür, mit 1862,-  
2 Tür, mit 1866,-  
2 Tür, mit 1870,-  
2 Tür, mit 1874,-  
2 Tür, mit 1878,-  
2 Tür, mit 1882,-  
2 Tür, mit 1886,-  
2 Tür, mit 1890,-  
2 Tür, mit 1894,-  
2 Tür, mit 1898,-  
2 Tür, mit 1902,-  
2 Tür, mit 1906,-  
2 Tür, mit 1910,-  
2 Tür, mit 1914,-  
2 Tür, mit 1918,-  
2 Tür, mit 1922,-  
2 Tür, mit 1926,-  
2 Tür, mit 1930,-  
2 Tür, mit 1934,-  
2 Tür, mit 1938,-  
2 Tür, mit 1942,-  
2 Tür, mit 1946,-  
2 Tür, mit 1950,-  
2 Tür, mit 1954,-  
2 Tür, mit 1958,-  
2 Tür, mit 1962,-  
2 Tür, mit 1966,-  
2 Tür, mit 1970,-  
2 Tür, mit 1974,-  
2 Tür, mit 1978,-  
2 Tür, mit 1982,-  
2 Tür, mit 1986,-  
2 Tür, mit 1990,-  
2 Tür, mit 1994,-  
2 Tür, mit 1998,-  
2 Tür, mit 2002,-  
2 Tür, mit 2006,-  
2 Tür, mit 2010,-  
2 Tür, mit 2014,-  
2 Tür, mit 2018,-  
2 Tür, mit 2022,-  
2 Tür, mit 2026,-  
2 Tür, mit 2030,-  
2 Tür, mit 2034,-  
2 Tür, mit 2038,-  
2 Tür, mit 2042,-  
2 Tür, mit 2046,-  
2 Tür, mit 2050,-  
2 Tür, mit 2054,-  
2 Tür, mit 2058,-  
2 Tür, mit 2062,-  
2 Tür, mit 2066,-  
2 Tür, mit 2070,-  
2 Tür, mit 2074,-  
2 Tür, mit 2078,-  
2 Tür, mit 2082,-  
2 Tür, mit 2086,-  
2 Tür, mit 2090,-  
2 Tür, mit 2094,-  
2 Tür, mit 2098,-  
2 Tür, mit 2102,-  
2 Tür, mit 2106,-  
2 Tür, mit 2110,-  
2 Tür, mit 2114,-  
2 Tür, mit 2118,-  
2 Tür, mit 2122,-  
2 Tür, mit 2126,-  
2 Tür, mit 2130,-  
2 Tür, mit 2134,-  
2 Tür, mit 2138,-  
2 Tür, mit 2142,-  
2 Tür, mit 2146,-  
2 Tür, mit 2150,-  
2 Tür, mit 2154,-  
2 Tür, mit 2158,-  
2 Tür, mit 2162,-  
2 Tür, mit 2166,-  
2 Tür, mit 2170,-  
2 Tür, mit 2174,-  
2 Tür, mit 2178,-  
2 Tür, mit 2182,-  
2 Tür, mit 2186,-  
2 Tür, mit 2190,-  
2 Tür, mit 2194,-  
2 Tür, mit 2198,-  
2 Tür, mit 2202,-  
2 Tür, mit 2206,-  
2 Tür, mit 2210,-  
2 Tür, mit 2214,-  
2 Tür, mit 2218,-  
2 Tür, mit 2222,-  
2 Tür, mit 2226,-  
2 Tür, mit 2230,-  
2 Tür, mit 2234,-  
2 Tür, mit 2238,-  
2 Tür, mit 2242,-  
2 Tür, mit 2246,-  
2 Tür, mit 2250,-  
2 Tür, mit 2254,-  
2 Tür, mit 2258,-  
2 Tür, mit 2262,-  
2 Tür, mit 2266,-  
2 Tür, mit 2270,-  
2 Tür, mit 2274,-  
2 Tür, mit 2278,-  
2 Tür, mit 2282,-  
2 Tür, mit 2286,-  
2 Tür, mit 2290,-  
2 Tür, mit 2294,-  
2 Tür, mit 2298,-  
2 Tür, mit 2302,-  
2 Tür, mit 2306,-  
2 Tür, mit 2310,-  
2 Tür, mit 2314,-  
2 Tür, mit 2318,-  
2 Tür, mit 2322,-  
2 Tür, mit 2326,-  
2 Tür, mit 2330,-  
2 Tür, mit 2334,-  
2 Tür, mit 2338,-  
2 Tür, mit 2342,-  
2 Tür, mit 2346,-  
2 Tür, mit 2350,-  
2 Tür, mit 2354,-  
2 Tür, mit 2358,-  
2 Tür, mit 2362,-  
2 Tür, mit 2366,-  
2 Tür, mit 2370,-  
2 Tür, mit 2374,-  
2 Tür, mit 2378,-  
2 Tür, mit 2382,-  
2 Tür, mit 2386,-  
2 Tür, mit 2390,-  
2 Tür, mit 2394,-  
2 Tür, mit 2398,-  
2 Tür, mit 2402,-  
2 Tür, mit 2406,-  
2 Tür, mit 2410,-  
2 Tür, mit 2414,-  
2 Tür, mit 2418,-  
2 Tür, mit 2422,-  
2 Tür, mit 2426,-  
2 Tür, mit 2430,-  
2 Tür, mit 2434,-  
2 Tür, mit 2438,-  
2 Tür, mit 2442,-  
2 Tür, mit 2446,-  
2 Tür, mit 2450,-  
2 Tür, mit 2454,-  
2 Tür, mit 2458,-  
2 Tür, mit 2462,-  
2 Tür, mit 2466,-  
2 Tür, mit 2470,-  
2 Tür, mit 2474,-  
2 Tür, mit 2478,-  
2 Tür, mit 2482,-  
2 Tür, mit 2486,-  
2 Tür, mit 2490,-  
2 Tür, mit 2494,-  
2 Tür, mit 2498,-  
2 Tür, mit 2502,-  
2 Tür, mit 2506,-  
2 Tür, mit 2510,-  
2 Tür, mit 2514,-  
2 Tür, mit 2518,-  
2 Tür, mit 2522,-  
2 Tür, mit 2526,-  
2 Tür, mit 2530,-  
2 Tür, mit 2534,-  
2 Tür, mit 2538,-  
2 Tür, mit 2542,-  
2 Tür, mit 2546,-  
2 Tür, mit 2550,-  
2 Tür, mit 2554,-  
2 Tür, mit 2558,-  
2 Tür, mit 2562,-  
2 Tür, mit 2566,-  
2 Tür, mit 2570,-  
2 Tür, mit 2574,-  
2 Tür, mit 2578,-  
2 Tür, mit 2582,-  
2 Tür, mit 2586,-  
2 Tür, mit 2590,-  
2 Tür, mit 2594,-  
2 Tür, mit 2598,-  
2 Tür, mit 2602,-  
2 Tür, mit 2606,-  
2 Tür, mit 2610,-  
2 Tür, mit 2614,-  
2 Tür, mit 2618,-  
2 Tür, mit 2622,-  
2 Tür, mit 2626,-  
2 Tür, mit 2630,-  
2 Tür, mit 2634,-  
2 Tür, mit 2638,-  
2 Tür, mit 2642,-  
2 Tür, mit 2646,-  
2 Tür, mit 2650,-  
2 Tür, mit 2654,-  
2 Tür, mit 2658,-  
2 Tür, mit 2662,-  
2 Tür, mit 2666,-  
2 Tür, mit 2670,-  
2 Tür, mit 2674,-  
2 Tür, mit 2678,-  
2 Tür, mit 2682,-  
2 Tür, mit 2686,-  
2 Tür, mit 2690,-  
2 Tür, mit 2694,-  
2 Tür, mit 2698,-  
2 Tür, mit 2702,-  
2 Tür, mit 2706,-  
2 Tür, mit 2710,-  
2 Tür, mit 2714,-  
2 Tür, mit 2718,-  
2 Tür, mit 2722,-  
2 Tür, mit 2726,-  
2 Tür, mit 2730,-  
2 Tür, mit 2734,-  
2 Tür, mit 2738,-  
2 Tür, mit 2742,-  
2 Tür, mit 2746,-  
2 Tür, mit 2750,-  
2 Tür, mit 2754,-  
2 Tür, mit 2758,-  
2 Tür, mit 2762,-  
2 Tür, mit 2766,-  
2 Tür, mit 2770,-  
2 Tür, mit 2774,-  
2 Tür, mit 2778,-  
2 Tür, mit 2782,-  
2 Tür, mit 2786,-  
2 Tür, mit 2790,-  
2 Tür, mit 2794,-  
2 Tür, mit 2798,-  
2 Tür, mit 2802,-  
2 Tür, mit 2806,-  
2 Tür, mit 2810,-  
2 Tür, mit 2814,-  
2 Tür, mit 2818,-  
2 Tür, mit 2822,-  
2 Tür, mit 2826,-  
2 Tür, mit 2830,-  
2 Tür, mit 2834,-  
2 Tür, mit 2838,-  
2 Tür, mit 2842,-  
2 Tür, mit 2846,-  
2 Tür, mit 2850,-  
2 Tür, mit 2854,-  
2 Tür, mit 2858,-  
2 Tür, mit 2862,-  
2 Tür, mit 2866,-  
2 Tür, mit 2870,-  
2 Tür, mit 2874,-  
2 Tür, mit 2878,-  
2 Tür, mit 2882,-  
2 Tür, mit 2886,-  
2 Tür, mit 2890,-  
2 Tür, mit 2894,-  
2 Tür, mit 2898,-  
2 Tür, mit 2902,-  
2 Tür, mit 2906,-  
2 Tür, mit 2910,-  
2 Tür, mit 2914,-  
2 Tür, mit 2918,-  
2 Tür, mit 2922,-  
2 Tür, mit 2926,-  
2 Tür, mit 2930,-  
2 Tür, mit 2934,-  
2 Tür, mit 2938,-  
2 Tür, mit 2942,-  
2 Tür, mit 2946,-  
2 Tür, mit 2950,-  
2 Tür, mit 2954,-  
2 Tür, mit 2958,-  
2 Tür, mit 2962,-  
2 Tür, mit 2966,-  
2 Tür, mit 2970,-  
2 Tür, mit 2974,-  
2 Tür, mit 2978,-  
2 Tür, mit 2982,-  
2 Tür, mit 2986,-  
2 Tür, mit 2990,-  
2 Tür, mit 2994,-  
2 Tür, mit 2998,-  
2 Tür, mit 3002,-  
2 Tür, mit 3006,-  
2 Tür, mit 3010,-  
2 Tür, mit 3014,-  
2 Tür, mit 3018,-  
2 Tür, mit 3022,-  
2 Tür, mit 3026,-  
2 Tür, mit 3030,-  
2 Tür, mit 3034,-  
2 Tür, mit 3038,-  
2 Tür, mit 3042,-  
2 Tür, mit 3046,-  
2 Tür, mit 3050,-  
2 Tür, mit 3054,-  
2 Tür, mit 3058,-  
2 Tür, mit 3062,-  
2 Tür, mit 3066,-  
2 Tür, mit 3070,-  
2 Tür, mit 3074,-  
2 Tür, mit 3078,-  
2 Tür, mit 3082,-  
2 Tür, mit 3086,-  
2 Tür, mit 3090,-  
2 Tür, mit 3094,-  
2 Tür, mit 3098,-  
2 Tür, mit 3102,-  
2 Tür, mit 3106,-  
2 Tür, mit 3110,-  
2 Tür, mit 3114,-  
2 Tür, mit 3118,-  
2 Tür, mit 3122,-  
2 Tür, mit 3126,-  
2 Tür, mit 3130,-  
2 Tür, mit 3134,-  
2 Tür, mit 3138,-  
2 Tür, mit 3142,-  
2 Tür, mit 3146,-  
2 Tür, mit 3150,-  
2 Tür, mit 3154,-  
2 Tür, mit 3158,-  
2 Tür, mit 3162,-  
2 Tür, mit 3166,-  
2 Tür, mit 3170,-  
2 Tür, mit 3174,-  
2 Tür, mit 3178,-  
2 Tür, mit 3182,-  
2 Tür, mit 3186,-  
2 Tür, mit 3190,-  
2 Tür, mit 3194,-  
2 Tür, mit 3198,-  
2 Tür, mit 3202,-  
2 Tür, mit 3206,-  
2 Tür, mit 3210,-  
2 Tür, mit 3214,-  
2 Tür, mit 3218,-  
2 Tür, mit 3222,-  
2 Tür, mit 3226,-  
2 Tür, mit 3230,-  
2 Tür, mit 3234,-  
2 Tür, mit 3238,-  
2 Tür, mit 3242,-  
2 Tür, mit 3246,-  
2 Tür, mit 3250,-  
2 Tür, mit 3254,-  
2 Tür, mit 3258,-  
2 Tür, mit 3262,-  
2 Tür, mit 3266,-  
2 Tür, mit 3270,-  
2 Tür, mit 3274,-  
2 Tür, mit 3278,-  
2 Tür, mit 3282,-  
2 Tür, mit 3286,-  
2 Tür, mit 3290,-  
2 Tür, mit 3294,-  
2 Tür, mit 3298,-  
2 Tür, mit 3302,-  
2 Tür, mit 3306,-  
2 Tür, mit 3310,-  
2 Tür, mit 3314,-  
2 Tür, mit 3318,-  
2 Tür, mit 3322,-  
2 Tür, mit 3326,-  
2 Tür, mit 3330,-  
2 Tür, mit 3334,-  
2 Tür, mit 3338,-  
2 Tür, mit 3342,-  
2 Tür, mit 3346,-  
2 Tür, mit 3350,-  
2 Tür, mit 3354,-  
2 Tür, mit 3358,-  
2 Tür, mit 3362,-  
2 Tür, mit 3366,-  
2 Tür, mit 3370,-  
2 Tür, mit 3374,-  
2 Tür, mit 3378,-  
2 Tür, mit 3382,-  
2 Tür, mit 3386,-  
2 Tür, mit 3390,-  
2 Tür, mit 3394,-  
2 Tür, mit 3398,-  
2 Tür, mit 3402,-  
2 Tür, mit 3406,-  
2 Tür, mit 3410,-  
2 Tür, mit 3414,-  
2 Tür, mit 3418,-  
2 Tür, mit 3422,-  
2 Tür, mit 3426,-  
2 Tür, mit 3430,-  
2 Tür, mit 3434,-  
2 Tür, mit 3438,-  
2 Tür, mit 3442,-  
2 Tür, mit 3446,-  
2 Tür, mit 3450,-  
2 Tür, mit 3454,-  
2 Tür, mit 3458,-  
2 Tür, mit 3462,-  
2 Tür, mit 3466,-  
2 Tür, mit 3470,-  
2 Tür, mit 3474,-  
2 Tür, mit 3478,-  
2 Tür, mit 3482,-  
2 Tür, mit 3486,-  
2 Tür, mit 3490,-  
2 Tür, mit 3494,-  
2 Tür, mit 3498,-  
2 Tür, mit 3502,-  
2 Tür, mit 3506,-  
2 Tür, mit 3510,-  
2 Tür, mit 3514,-  
2 Tür, mit 3518,-  
2 Tür, mit 3522,-  
2 Tür, mit 3526,-  
2 Tür, mit 3530,-  
2 Tür, mit 3534,-  
2 Tür, mit 3538,-  
2 Tür, mit 3542,-  
2 Tür, mit 3546,-  
2 Tür